

21

24. Mai
2024



Krautheim

Die Stadt des Götzenspruchs



Amts- und Mitteilungsblatt



Foto: Stadt Krautheim



Foto: Binele/Getty Images/Stockphoto



Foto: <Keine Daten von Verknüpfung>

Öffnungszeiten Rathaus

Montag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	8.30 – 12.30 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr
Freitag	8.30 – 12.30 Uhr



Amtliche Bekanntmachungen

Aufruf zum Umzug zur 75. Herbstmesse

Vom 18. bis 21. Oktober 2024 findet die Krautheimer Herbstmesse statt.

Ein Höhepunkt ist der Festumzug am Samstag, 19. Oktober 2024, welcher von verschiedenen Gruppen und Personen gestaltet wird.

Bitte melden Sie Ihren Wagen oder Fußgruppe im Rathaus bis Mittwoch, 31.7.2024 per E-Mail:

Irina.Chrzan@krautheim.de an.

Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre Umzugsanmeldung.

Aus dem Gemeinderat

In der Gemeinderatssitzung am 16.5.2024 wurden folgende Beschlüsse gefasst und Themen beraten:

Einwohnerfragen

Aus den Besucherreihen kam die Frage auf, ab wann es in Krautheim wieder eine Poststation gibt.

Gemeinderat Metzler gibt die Info, dass es ab Juni wieder eine Poststation in Krautheim geben soll.

Bauvoranfrage für den Neubau einer Wohnanlage, bestehend aus 2 Gebäuden mit 15 Wohnungen, einer Arztpraxis und einem Café auf den Grundstücken Flst.-Nr. 3180 und 3180/1 der Gemarkung Krautheim

– Vorstellung der Planung durch das Architekturbüro

Der Gemeinderat erteilt das planungsrechtliche Einvernehmen zu der Bauvoranfrage. Die Pläne zum Neubau wurden von Herrn Bäumlisberger in der Sitzung vorgestellt.

Ehrungen von Mitgliedern des Gemeinderats

Geehrt wurden für **10 Jahre**:

- Sibylle Weisl
- Matthias Englert
- Bernd-Michael Beisel
- Rainer Kuttner
- Frank Fraulob
- Daniel Peterhansl
- Eberhard Stauch

Für **20 Jahre**:

- Thomas Dubowy

Und für **30 Jahre**:

- Wolfgang Ringeisen



Bürgermeister Andreas Insam dankte den langjährigen Gemeinderäten für ihr außerordentliches Engagement und den großen Einsatz für die Gemeinschaft und überreichte eine Ehrung des Gemeindetags Baden-Württembergs.

Neufassung der Feuerwehr-Entschädigungssatzung und der Satzung über den Feuerwehrkostenersatz

Einstimmig stimmt der Gemeinderat den neuen Satzungen zum 1.7.2024 zu.

Spielplatzanlage in der Graf-Eberstein-Straße

Einstimmig beauftragt der Gemeinderat die Verwaltung, die Aufträge zur Spielplatzanlage in der Graf-Eberstein-Straße abzuschließen.

Information des Vorsitzenden

- Der Gemeindeverbindungsweg Oberndorf/Oberwittstadt und die Sanierung der Eduard-Knoll-Straße wurden erfolgreich angenommen.
- Aus der nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung am 18.4.2024 wird der Beschluss zum Grundstücksverkauf (ca. 558 m² zu 45 €/m²) entlang des Jagsttal-Radwegs an die Firma Wöhrle bekannt gegeben.

Verschiedenes

- Die Doggy-Stationen werden mit großer Freude angenommen und sollen bedarfsgerecht nachgerüstet werden.
- Die 30er-Zone in Krautheim ist noch nicht richtig beschildert. Hier soll beim Landratsamt nachgehakt werden.

Schornsteinfeger

Die zweite Schornsteinreinigung 2024 mit den anfallenden Ausbrennarbeiten erfolgt in Krautheim/Berg (Teilgebiet – Zuständigkeit bBSF Schmidt) voraussichtlich in der Zeit von 14.6.2024 bis 19.6.2024 und in Gommersdorf voraussichtlich in der Zeit von 19.6.2024 bis 21.6.2024.

Schornsteinfegermeister

Markus Schmidt

STADTRADELN – Wir sind dabei!

Auf die Räder, fertig, los! – ab dem 1. Juni 2024 tritt Krautheim beim STADTRADELN an

In Krautheim geht es ab dem 1.6.2024 beim STADTRADELN um nachhaltige Mobilität, Bewegung, Klimaschutz und Teamgeist. Im Rahmen der Initiative RadKULTUR fördert das Land die Teilnahme an der Aktion des Klimabündnisses. Das Ziel: In Teams drei Wochen lang möglichst viel Fahrrad fahren und Kilometer sammeln – egal ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit. Mitradeln lohnt sich insbesondere in diesem Jahr gleich dreifach: Wer für ein gemeinsames Ziel in die Pedale tritt, stärkt sowohl die Gemeinschaft als auch die eigene Gesundheit und schon dabei das Klima. Auch wird der Wettbewerb innerhalb der Kommune noch spannender. Ob Unternehmen oder Schule, Verwaltung oder Sportverein – Radelnde können Unterteams etwa für verschiedene Abteilungen oder Schulklassen gründen und innerhalb des Hauptteams gegeneinander antreten.

Dieses Jahr rückt die Teilnahme von Schulen stärker in den Fokus: Unter dem Dach des Landesprogramms MOVERS – Aktiv zur Schule findet erstmalig das Schulradeln als Sonderwettbewerb im Rahmen des STADTRADELN statt. Alle Schulen aus Krautheim können daran teilnehmen und im Aktionszeitraum möglichst viele Fahrradkilometer sammeln. Die radaktivsten Schulen werden im landesweiten Wettbewerb von MOVERS mit Preisen ausgezeichnet. Neben einem tollen Gemeinschaftserlebnis für Schulen, setzt das Schulradeln auch ein starkes Zeichen für eine sichere und selbstaktive Schulmobilität. Alle Informationen zum Schulradeln, hilfreiche Textvorlagen, Aktionsideen und Kommunikationsmaterialien sind zu finden unter movers-bw.de/schulradeln.

Wer nun Lust hat mitzufahren, meldet sich an unter www.stadtradeln.de/anmelden/.

STADTRADELN-App

Mit der kostenfreien STADTRADELN-App können Teilnehmerinnen und Teilnehmer die geradelten Strecken via GPS tracken und direkt ihrem Team und ihrer Kommune gutschreiben.

In der Ergebnisübersicht ist auf einen Blick erkenntlich, wo das Team und die Kommune stehen.

Im Team-Chat können sich die Mitglieder zu gemeinsamen Touren verabreden oder sich gegenseitig anfeuern.

STADTRADELN allgemein

Baden-Württemberg macht sich stark für eine moderne und nachhaltige Mobilität. Der Anteil des Radverkehrs im Mobilitätsmix soll dafür deutlich gesteigert werden. Die vom Verkehrsministerium Baden-Württemberg geförderte Initiative RadKULTUR ist bereits seit 2012 eine zentrale Maßnahme des Landes zur Un-

terstützung einer fahrradfreundlichen Mobilitätskultur. In enger Zusammenarbeit mit Kommunen und Unternehmen sowie mit der Unterstützung eines stetig wachsenden Partnernetzwerks bietet die Initiative den Menschen positive Radfahr-Erlebnisse in ihrer individuellen Alltagsmobilität. So wird deutlich: Das Fahrrad ermöglicht es, im Alltag zeitgemäß und klimaschonend mobil zu sein. Mehr erfahren unter www.radkultur-bw.de

Gemeindeverbindungsweg Oberndorf – Oberwittstadt

Letzte Woche erfolgte die Abnahme des sanierten Gemeindeverbindungswegs von Oberndorf nach Oberwittstadt.



von links: Hr. Sturm, Fa. Schwarz; Bürgermeister Andreas Insam; Fr. Clement, Landratsamt Hohenlohekreis; Hr. Markert, technischer Leiter Stadt Krautheim Foto: Stadt Krautheim

Zweckverband „Breitbandversorgung Mittleres Jagsttal“

Sitz: Bürgermeisteramt 74673 Mulfingen Haushaltssatzung 2024

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg und §§ 18, 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) hat die Verbandsversammlung des Zweckverbands „Breitbandversorgung Mittleres Jagsttal“ am 29.2.2024 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 beschlossen:

§ 1

Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	55.050 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	55.050 €
1.3	Veranschlagtes Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0 €
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0 €
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	0 €

2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	55.050 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	55.050 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushaltes (Saldo aus 2.1 und 2.2 von)	0 €

2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	0 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	0 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0 €

§ 2

Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie für die Ablösung von inneren Darlehen aus Mitteln, die für Rückstellungen für die Stilllegung und Nachsorge von Abfalldeponien erwirtschaftet wurden, (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 € davon für die Ablösung von inneren Darlehen auf 0 €

§ 3

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 5.000 €

§ 4

Umlagen

Die Umlage wird festgesetzt auf 14.050 €.

Mulfingen, 16. Mai 2024
gez. Scholz, stv. Verbandsvorsitzender

Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für das Jahr 2024 wurde vom Landratsamt Hohenlohekreis als Rechtsaufsichtsbehörde mit Erlass vom 25.4.2024, Az.: 12.1-902.41 gem. § 28 Abs. 1 GKZ i. V. m. § 121 Abs. 2 GemO bestätigt.

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan liegt gem. § 18 GKZ i. V. m. § 81 Abs. 3 GemO vom 3.6. bis 11.6.2024, je einschließlich, während der üblichen Dienstzeiten im Rathaus in Mulfingen, Zimmer 14 zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Eiserne Hochzeit

Am Sonntag, 19. Mai 2024 feierten **Rosa und Ludwig Haas** aus Unterginsbach ihre eiserne Hochzeit. Zu diesem besonderen Anlass überbrachten Bürgermeister Andreas Insam und Ortsvorsteher Werner Rückgauer die Glückwünsche des Ministerpräsidenten und die der Stadt Krautheim.





Aus den Ortsteilen

Oberginsbach

Sportplatzfest in Oberginsbach

Am Donnerstag, 30. Mai, findet ab 13.00 Uhr unser traditionelles Fronleichnamturnier am Sportgelände in Oberginsbach statt.

Es sind alle recht herzlich eingeladen, bei uns in Oberginsbach einen schönen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und vielem mehr zu verbringen.

Sebastian Holch, Ortsvorsteher



Landratsamt Hohenlohekreis

Einblicke in die Lebensmittelherstellung

Schülerinnen und Schüler des Agrarwissenschaftlichen Gymnasiums in Öhringen besuchen die Jesser-Mühle in Kochersteinfeld

Die Milch kommt aus dem Tetrapack und das Brot vom Bäcker. So einfach ist es wohl nicht, aber das vergessen viele Verbraucherinnen und Verbraucher beim täglichen Einkauf. Klar, dass Schülerinnen und Schüler eines Agrarwissenschaftlichen Gymnasiums den Dingen des täglichen Lebensmittelbedarfs auf den Grund gehen wollen: Und so besuchten zuletzt 25 Schülerinnen und Schüler der Eingangsklasse des Agrarwissenschaftlichen Gymnasiums an der Öhringer Richard-von-Weizsäcker-Schule mit ihrem Lehrer Uwe Bauer die Jesser-Mühle in Kochersteinfeld. Denn vor dem Brotbacken kommt das Getreidemahlen und in dieser seit 1888 in der fünften Generation betriebenen Mühle lässt sich genau beobachten, was mit dem Korn passiert, bevor es zu Brot und Backwaren wird. Besonders überrascht waren die Jugendlichen davon, wie viel Technik für eine gute Qualität notwendig ist: säubern, sieben, mittels Foto-Analyse schlechte und nicht geeignete Körner entfernen – und schließlich: mahlen. Das Ganze braucht detaillierte Fachkenntnisse, nicht nur um die Maschinen zu bedienen, sondern auch, um Getreidesorten und Qualitätsstufen richtig einzuschätzen. Und schließlich ist da noch das betriebswirtschaftliche Know-how, das heute jedem Müller und jeder Müllerin abverlangt wird. „Krass, wie viel Arbeit in einem Brot steckt“, meinte der 16-jährige Max und seine Mitschülerin Linda fand: „Eigentlich müsste das Brot teurer verkauft werden, bei den vielen Arbeitsschritten.“ Agrar-Lehrer Uwe Bauer freute sich, seinen Schülerinnen und Schülern einen vertieften Einblick in die Lebensmittelproduktion gegeben zu haben. Und den erweiterten Ausblick über das Kochertal genossen alle am Schluss des Besuchs der Mühle hoch oben auf einem der Silos.



Beim Besuch in der Jesser-Mühle erhielten die Jugendlichen genaue Einblicke in die Herstellung von Lebensmitteln

STADTRADELN mit SCHULRADELN

„Mir schdeichâ uff – un' lóô's gehts“

Von Samstag, 1. Juni bis Freitag, 21. Juni 2024 heißt es auch im Hohenlohekreis wieder: Fahrrad raus und los gehts!

Die drei STADTRADELN-Wochen sollen motivieren, die täglichen Wege mit dem Rad zurückzulegen, diese Wege also im wahrsten Sinne des Wortes zu erfahren. Die offizielle STADTRADELN-Eröffnung wird der neue Landrat, Ian Schölzel, vornehmen. Sie findet am 1. Juni 2024 um 11.00 Uhr im Innenhof des Klosters Schöntals statt. Alle Radbegeisterten sind dazu herzlich eingeladen. Damit Ihr Rad auch in 2024 rund läuft, steht für Sie vor Ort ein Team fachkundiger Radmechaniker für einen kostenlosen Rad-Check bereit (10.00 bis 16.00 Uhr).

Unter www.stadtradeln.de registrieren können sich Radlerinnen und Radler für den Hohenlohekreis oder für die eigene Kommune registrieren. Dabei besteht die Möglichkeit, einem bestehenden Team beizutreten oder ein ganz neues Team zu gründen. Damit wird das Kilometersammeln in freundschaftlicher Konkurrenz befeuert. Alle Kilometer werden außerdem für den landes- und bundesweiten Wettbewerb gewertet. Mit der kostenfreien STADTRADELN-App können die geradelten

Strecken via GPS getrackt, und die Kilometer einfach und direkt dem ausgewählten Team gutgeschrieben werden. 14 der 16 Kommunen des Hohenlohekreises haben sich bereits zum STADTRADELN angemeldet. Nach der dreiwöchigen Aktion wird sich zeigen, welche Kommune am Ende die meisten Radkilometer pro Einwohner vorweisen kann.

Auch für das Schulradeln gibt es wieder einen eigenen Wettbewerb. Am Schulradeln können übrigens auch Lehrkräfte und Eltern teilnehmen. Die aktivste Schule im Hohenlohekreis darf sich über einen besonderen Preis freuen. Infos für Schulteamgründer finden Sie unter www.stadtradeln.de/schulradeln-bw.

Fragen rund um das STADTRADELN beantwortet Ihnen gerne Gertrud Härer vom Amt für Mobilität

(gertrud.haerer@hohenlohekreis.de, Telefon: 07940/181698).

Online-Vortrag „Stillen – was kommt danach?“

Optimale Ernährung im ersten Lebensjahr

Die Einführung von Beikost bei Babys ist Inhalt des Online-Vortrags „Stillen- was kommt danach?“ am Mittwoch, 19. Juni 2024, von 9.30 bis etwa 11.00 Uhr.

In den ersten vier bis sechs Lebensmonaten ist Muttermilch beziehungsweise Säuglingsnahrung die beste Mahlzeit für den Säugling. Danach reichen der Energie- und Nährstoffgehalt nicht mehr aus. Die Milchmahlzeiten müssen durch Beikost ergänzt und schrittweise ersetzt werden. Beim Vortrag „Stillen – was kommt danach?“ lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Ernährungsplan für das erste Lebensjahr ihres Kindes kennen. Sie erhalten damit eine Orientierungshilfe für die Umstellung von der Milch auf feste Nahrung.

Der Online-Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung (BeKi) statt und wird von BeKi-Referentin Andrea Häusele gehalten. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Eine Anmeldung ist bis Mittwoch, 12. Juni 2024, unter <http://anmeldung-lawiamt.lra-hok.de> erforderlich. Genauere Informationen sowie der Teilnahme-Link werden am Tag vor der Veranstaltung per E-Mail verschickt.

Weiterbildung zum/zur Dorfhelfer/-in ab September 2024

Altbewährtes neu aufgestellt: Akademie in Kupferzell bietet innovatives Blended-Learning-Format an

Die Fachschule Agrarwirtschaft, Fachrichtung Dorfhilfe und soziales Management an der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft (ALH) startet mit einem wegweisenden Konzept in die Zukunft: Die Weiterbildung zum/zur „Staatlich geprüften und anerkannten Dorfhelfer/-in“ wird ab September 2024 berufsbeigleitend im Blended-Learning-Format angeboten und erstreckt sich über zwei Jahre. Die 14 Präsenzwochen an der Akademie und an weiteren Einrichtungen werden hierbei durch Online-Unterricht ergänzt, der von zu Hause aus absolviert werden kann.

„Unser neu entwickeltes Blended-Learning-Konzept soll durch die Einbindung von Online-Phasen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, in unserem Fall von Weiterbildung, erleichtern“, erklärt Daniela Katz-Raible, stellvertretende Schulleiterin und

Leiterin des Fachbereichs Hauswirtschaft an der ALH. Sie fügt hinzu: „Und nicht zuletzt trägt dieses Format auch zum Nachhaltigkeitgedanken bei, da weniger Anfahrten notwendig sind, kann Zeit und Geld gespart werden.“ Zusätzlich zur digitalen Neuausrichtung der Weiterbildung wurden die Lehrinhalte modularisiert. Dadurch wird Teilnehmenden die Möglichkeit eröffnet, nur einzelne Module wie zum Beispiel Pädagogik/Psychologie zu belegen.

Die komplette Weiterbildung erstreckt sich über zwei Jahre und wird idealerweise berufsbegleitend absolviert. Hierbei ist eine Anstellung bei einem Einsatzträger vorgesehen. Über den Einsatzträger werden erforderliche Praktikumszeiten absolviert. Die Zulassungsvoraussetzungen umfassen einen Berufsabschluss als Hauswirtschafter/-in sowie 12 Monate Berufspraxis in der Hauswirtschaft. Alternativ ermöglichen auch fünf Jahre hauswirtschaftliche Tätigkeit die Zulassung zur Weiterbildung. Die Zulassung über verwandte Ausbildungsabschlüsse, wie zum Beispiel aus dem gastronomischen Bereich, kann in Einzelfällen geprüft werden. Für den Bildungsgang ist eine Bewerbung erforderlich.

Dorfhelfer/-innen sind gefragte Multitalente

Dorfhelfer/-innen übernehmen heute an vielen Stellen wichtige Aufgaben. Sie sind insbesondere in landwirtschaftlichen Haushalten mit Kindern, wenn die Haushaltsführung beispielsweise aufgrund von Krankheit zeitweilig ausfällt, verantwortlich für hauswirtschaftliche, pflegerische, erzieherische und teilweise auch landwirtschaftlichen Tätigkeiten. Ebenso qualifiziert die Ausbildung zum/zur Dorfhelfer/-in für die Versorgung und Betreuung älterer Menschen sowohl im Privathaushalt als auch in stationären Einrichtungen der Altenhilfe. In Zeiten des demografischen Wandels ist auch der Schritt in die Selbstständigkeit als Anbieter/-in von haushaltsnahen Dienstleistungen im ambulanten Bereich ein attraktives Geschäftsfeld für Dorfhelfer/-innen.

Umfassende Bildungsinhalte

Die Lerninhalte der Weiterbildung sind breit gefächert und entsprechen den vielfältigen Anforderungen des Berufsfelds. Es werden alle erforderlichen Fähigkeiten und Kenntnisse vermittelt, um Familien in herausfordernden Lebenslagen zielgruppengerecht unterstützen zu können. Darüber hinaus liegt der Fokus auf der Vermittlung von Inhalten, die den Absolventen/-innen eine professionelle und wirtschaftliche Tätigkeit im späteren Berufsleben ermöglichen. Dazu gehören unter anderem betriebliche Kommunikation, Betriebswirtschaftslehre, Ernährungslehre sowie Pädagogik, Psychologie und häusliche Pflege. Das Konzept sieht außerdem diverse fachpraktische Entwicklungsmöglichkeiten und Exkursionen zu externen Lernorten vor. Die Weiterbildung wird mit einer Facharbeit abgeschlossen.

Weitere Informationen zu den Inhalten und zur Anmeldung finden Sie auf der Homepage der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft unter: www.akademie-kupferzell.de/hauswirtschaft/dorfhelfer-in/.

Bei Fragen zum Kursbeginn und zu weiteren Details hilft die Fachbereichsleitung für Hauswirtschaft, Daniela Katz-Raible, Interessierten weiter.

Anmeldung und Kontakt

Daniela Katz-Raible, Akademie für Landbau und Hauswirtschaft, Schloßstraße 1, 74635 Kupferzell, Telefon 07944/917350
Telefax 07944/917354, E-Mail: info@alhku.de

Die Bio-Musterregion Hohenlohe erleben

Betriebsbesichtigung auf dem Brunnenhof in Künzelsau

Am Donnerstag, 20. Juni 2024, um 16.00 Uhr, lädt das Landwirtschaftsamt des Hohenlohekreises zusammen mit der Hohenloher Lebensmittelschule und der Bio-Musterregion Hohenlohe zu einer Betriebsbesichtigung auf den Brunnenhof in Künzelsau-Mäusdorf ein.

Der Brunnenhof als Pionier in der Demeter-Putenhaltung gilt weltweit als größter und einziger Demeter-Betrieb mit ganzjähriger Putenhaltung. Außerdem gibt es auf dem Geflügelhof auch Landgockel. Familie Noz gewährt einen Blick hinter die Kulissen ihres Betriebes. Nach einem Betriebsrundgang gibt es eine Verkostung von Brunnenhof-Geflügel-Produkten. Anschließend ist auch ein Einkauf im Hofladen möglich.

Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung bis zum 14. Juni 2024 unter <http://anmeldung-lawiamt.lra-hok.de> notwendig.

Der Teilnahmebeitrag von zehn Euro wird vor Ort eingesammelt.
Treffpunkt: Brunnenhof, Hohe Straße 25, 74653 Künzelsau-Mäusdorf

Hohenloher Waldprogramm

Patient Wald oder Doktor Wald?

Veranstaltung des Hohenloher Waldprogramms am 9. Juni 2024
Das Forstamt des Hohenlohekreises bietet am Sonntag, 9. Juni 2024 von 13.30 bis 16.00 Uhr einen Waldspaziergang mit Förster Joachim Süßmuth an. Bei dem etwa fünf Kilometer langen Spaziergang für Erwachsene und Waldbesitzende geht es insbesondere um das Thema Waldsterben. Treffpunkt ist am Wanderparkplatz Gleichen (Parkplatz zum Limesturm).

„Waldsterben 2.0“ oder „Notstand“ – immer wieder hört man solche Schlagwörter, wenn es um den deutschen Wald geht. Vielen Berichten zufolge scheint der Wald schon Tod geweiht oder zumindest in akuter Gefahr zu sein. Joachim Süßmuth lädt in den Wald rund um Gleichen ein, um gemeinsam eine Diagnose zu wagen. Ist der Wald selbst Patient oder etwa doch der Klimareporter? Hat der Wald Burn-out oder ist er „Doktor Wald“ für unsere Seele beim Waldbaden? Diesen Fragen möchte der Förster im Wald nachgehen.

Die Veranstaltung ist kostenlos und es ist keine Anmeldung erforderlich.

Wie viel Alkohol ist okay?

Kinoabend mit „One for the road“ mit anschließendem Austausch am 12. und 13. Juni

Wie viel Alkohol ist okay? Wie reagiert das Umfeld, wenn man sein Trink-Verhalten ändern möchte? Kann man auch nüchtern Spaß auf Partys haben?

Im Rahmen der Aktionswoche Alkohol zeigt das Gesundheitsamt Hohenlohekreis am 12. und 13. Juni 2024 den Film „One for the road“ mit Frederick Lau. Ziel der Veranstaltung ist es, Menschen auf humorvolle Art und Weise anzuregen, ihr eigenes Konsummuster zu reflektieren.

Der Hauptdarsteller Mark (Frederick Lau) ist tagsüber Bauleiter und feiert abends durch das Berliner Nachtleben. Sich dabei zu betrinken ist für ihn Normalität – bis er von der Polizei angehalten wird und die Konsequenzen tragen muss. Er schließt mit einem Freund eine Wette ab: Er möchte nichts mehr trinken, bis er seinen Führerschein zurück hat. Was zunächst einfach erscheint, entpuppt sich schnell als wahre Herausforderung: Wie löst man sich von problematischen Gewohnheiten und findet wieder zu sich selbst?

Nach dem Film gibt es eine Austauschrunde zum Thema.

Eintritt: zwei Euro

Termine

- Mittwoch, 12. Juni 2024, 17.15 Uhr, im Scala-Kino Öhringen
- Donnerstag, 13. Juni 2024, 18.00 Uhr, im Prestige Filmtheater Künzelsau

Altersfreigabe: FSK 12, ab 6 Jahren in Begleitung eines Erziehungsbeauftragten

Eröffnung der HohenloheTour – Hohenloher Land präsentiert gemeinsame Radrundtour

Am Mittwoch, 8. Mai 2024, eröffneten Sarah Schmidt, Geschäftsführerin der Touristengemeinschaft Hohenlohe e. V., und David Schneider, Geschäftsführer des Hohenlohe + Schwäbisch Hall Tourismus e. V., die gemeinsame touristische Radrundtour „HohenloheTour“ am Hohenloher Freilandmuseum in Wackershofen. Die abwechslungsreiche Radtour, die durch den Landkreis Schwäbisch Hall und durch den Hohenlohekreis verläuft, präsentiert Radfahrenden die vielfältigen Facetten der Hohenloher Landschaft. Landwirtschaftlich geprägte Kulturlandschaften wechseln sich mit romantischen Flusstälern und tief in die Landschaft eingeschnittenen Bachtälern, sanft welligen Hochflächen, artenreichen Mischwäldern und malerischen Weinbergen ab. Entlang der Strecke laden historische Städte und Ortschaften, Burgen, Schlösser und Museen zu einer Erkundung ein. Mit ei-



Dieses Symbol weist den Radfahrenden den richtigen Weg.

ner Länge von rund 240 km ist die HohenloheTour für E-Bikes und klassische Fahrräder gut geeignet. Sie kann individuell in Etappen eingeteilt werden und durch ein Verbindungsstück (ca. 60 km) zwischen Muldingen und Waldenburg abgekürzt werden. Die Tour ist Bestandteil der zu Beginn des Jahres erschienenen RadErlebniskarte. Weitere Informationen zu Sehenswürdigkeiten, Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten, der Abkürzungstour sowie Details zur Strecke, Anreise, Höhenmetern, Parkmöglichkeiten, E-Bike-Lademöglichkeiten, Fahrradwerkstätten und vielem mehr erhalten Interessierte in der Karte und auf www.radfahren-bw.de. Beide Landkreise und Tourismusgemeinschaften werden in Zukunft noch intensiver zusammenarbeiten. Kreisübergreifende Touren bieten Besuchenden die Möglichkeit, Highlights beider Landkreise zu erkunden und unterstützen somit bei der Urlaubsplanung. Auch Einheimische lernen auf der „HohenloheTour“ die Region von ihrer schönsten Seite kennen.



Kindergarten- nachrichten

Kindergarten St. Elisabeth Gommersdorf



Einladung zum Weißwurst-Frühstück

Am Sonntag, den 09.06.24

Wir laden Sie recht herzlich zum gemeinsamen Gottesdienst, um 09:00 Uhr in der Kirche mit anschließendem Weißwurst-Frühstück im Kita Hof ein.
(Bei schlechtem Wetter findet es im Pfarrkeller statt)

Unterhaltung mit der Blaskapelle Gommersdorf
& Spielmobil im Pfarrhof

Es lädt ein: der Förderverein Kindergarten
Gommersdorf e.V. &

Kindergarten Klepsau

Frühlingsgruß für die Klepsauer Senioren

Auch in diesem Jahr war es den Kindern und Erzieherinnen des kommunalen Kindergartens Klepsau ein großes Anliegen, den Senioren und Seniorinnen, die das Senioren-Café besuchen, eine kleine Aufmerksamkeit zukommen zu lassen!

In diesem Jahr waren es bunte, selbst gemalte Bildkarten mit einer Frühlingswiese und verschiedenen Blumenaufklebern darauf.

Wir bedanken uns für die Unterstützung bei der Verteilung und den Organisatoren des Senioren-Cafés für die gute Zusammenarbeit.

Wir wünschen den Senioren und Seniorinnen viel Freude mit der kleinen Aufmerksamkeit und hoffen, dass sie ein kleines bisschen Frühlingssonne in ihr Zuhause bringt.

Es grüßen herzlich die Kinder und Erzieherinnen des komm. Kindergartens Klepsau



Schulnachrichten

Grund- und Werkrealschule Krautheim



VfR gibt zusammen mit Bundesliga-Profi Luca Pfeiffer Autogramme in der Krautheimer Grund- und Werkrealschule

Der VfR Gommersdorf präsentierte sich am Montag, 6.5.2024 zusammen mit dem aktuellen Darmstädter Bundesligaprofi Luca Pfeiffer in der Grund- und Werkrealschule in Krautheim. Im Rahmen einer Autogrammstunde besuchte man zusammen die Schüler und stand für Fragen bereit. Die Veranstaltung war ein großer Erfolg und ein Erlebnis für die Kids.



VON DER GROSSEN FUSSBALLBÜHNE ZU DEN KLEINEN FANS

SV DARMSTADT 98 PROFI LUCA PFEIFFER UND DER VFR GOMMERSDORF ZUR AUTOGRAMMSTUNDE IN DER GWRS KRAUTHEIM

MONTAG, 06.05.2024

KOOPERATION#SCHULE#VEREIN#VFR#BILDUNG#SPORT#VERBINDET



Ganztagsgymnasium Osterburken



Sommerkonzert

Endlich ist es wieder so weit – das GTO Osterburken veranstaltet am Mittwoch, 12. Juni um 18.30 Uhr sein alljährliches GTO-Sommerkonzert. Das Konzert findet ein letztes Mal in der Aula des alten Schulgebäudes statt. Sie erwartet ein farbenfrohes Programm aus der kreativen Welt des Ganztagsgymnasiums, darunter vokale, instrumentale, akrobatische und tänzerische Darbietungen sowie eine begleitende Schülersausstellung einiger Kunstklassen. Beteiligt sind unter anderem die Piccola Banda, die Kiddies Band, das GTO-Bläserensemble und die GTO-Big Band. Auftreten werden ferner auch GTO-Solotalente aus den 5., 6. und 10. Klassen mit ihren Gesangsprojekten sowie die Tanz-AG und die Akrobatik-AG. Vor Konzertbeginn und während der Pause werden Sie vom GTO-Kollegium mit erfrischenden Getränken und kleinen Snacks versorgt. Die Schulgemeinschaft des GTO freut sich schon sehr auf Ihr Kommen und wünscht Ihnen eine gute Unterhaltung. Der Eintritt ist frei.



Jugendmusikschule Krautheim

Jugendmusikschule Krautheim

KLAVIERNACHMITTAG

mit *Oleksiy Kovalenko*

PIANIST; KLAVIERLEHRER

Samstag, 8.6.24 um 17.30 Uhr, Wolfgangstr.50, Krautheim

HÖREN, STAUNEN, GENIESSEN, danach INFORMIEREN, SCHNUPPERN...

Herr Kovalenko bereichert ab sofort unser Team und bietet Klavierunterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an.

Anmeldung bitte bis 5.6.24 unter: carmenundgerd@web.de




Gewerbliche Schule Künzelsau

„London is always a good idea!“

Studienfahrt der 12. Klasse des TG Künzelsau

Die zwölfte Klasse des Technischen Gymnasiums der Gewerblichen Schule Künzelsau verbrachte eine spannende Woche in London. Gemeinsam mit ihrem Klassenlehrer David Schäfer und der Englischlehrerin Ina Herrmann tauchte die Gruppe in die Metropole ein und schnupperte eine Woche lang die Luft der Großstadt. Es erwartete sie ein buntes Programm, das sie gemeinsam mit ihren Lehrkräften zuvor erarbeitet hatten. Von Stuttgart flogen sie also nach London und übernachteten in einem authentischen Hostel im Stadtzentrum. Der erste Abend begann mit einem gemeinsamen All-you-can-eat-Pizzaessen in einem Gordon Ramsay Restaurant und wurde durch einen anschließenden Besuch im „Top Secret Comedy Club“, den eine Schülerin zuvor online entdeckt hatte, abgerundet. Am Dienstag begann der Tag stillecht mit einer Fahrt im klassischen Doppeldeckerbus zum Tower of London. Nach einer Führung dort ging es weiter mit dem Boot über die Themse nach Westminster. Ausgestiegen am Big Ben, startete die Gruppe dort mit der im Unterricht vorbereiteten Walking Tour. Vorbei an Westminster Abbey, dem Buckingham Palace über den Piccadilly Circus endete die Tour in 10 Downing Street, dem Amtssitz des Premierministers Rishi Sunak. Am Mittwochvormittag besuchte die Gruppe das British Museum und im Anschluss erkundeten die Schüler:innen die Stadt auf eigene Faust. Viele steuerten direkt den Camden Market an und schlenderten durch die unterschiedlichen Marktbereiche. Am Abend wurde gemeinsam in einem Pub gegessen und anschließend die Tower Bridge bei Nacht bewundert. Donnerstags wurde der Geburtstagswunsch eines Schülers erfüllt und der Tag startete im Natural History Museum. Dieser 18. Geburtstag wurde abends gemeinsam bei Burgern und Steaks in einem von Schülern ausgewählten Steakrestaurant gefeiert und endet mit einem Besuch in einem traditionellen Pub in der Nähe des Hostels. Obwohl es am Freitag schon wieder nach Hause ging, blieb noch genug Zeit, das Spektakel der Wachablösung am Buckingham Palace zu sehen. Zudem wurde es am letzten Tag noch einmal richtig sonnig und nach einem Spaziergang an der Themse und dem anschließenden Besuch des Borough Markets fuhr die Gruppe entspannt zum Flughafen zurück und landete am Abend wieder in Stuttgart.



Familiennachrichten

Wir gratulieren sehr herzlich zum Geburtstag



vom 25. Mai bis 31. Mai 2024

- 31.5. Herr Josef Schellmann, Altkrautheim 85 Jahre
- 31.5. Frau Katharina Stroh, Krautheim 85 Jahre

Die Stadt gratuliert Ihnen und auch allen Jubilaren, die nicht genannt werden wollen, recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit.

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -



Herrenhaus Buchenbach

LEADER Hohenlohe Tauber

Erste LEADER-Projekte in Hohenlohe-Tauber ausgewählt

Der Auswahlausschuss des Vereins Regionalentwicklung Hohenlohe-Tauber beschließt zwei zukunftsorientierte Projekte. Der offizielle Start für die Umsetzung des europäischen Förderprogramms für den ländlichen Raum LEADER im Aktionsgebiet Hohenlohe-Tauber ist erfolgt. Der Auswahlausschuss Hohenlohe-Tauber beschließt in seiner jüngsten Sitzung zwei Projekte, die sich inhaltlich mit Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Klimaanpassung befassen und einen Beitrag zur Sensibilisierung leisten werden.

„Mit der heutigen Sitzung des Auswahlausschusses starten wir in die konkrete Umsetzung von LEADER in unserem Aktionsgebiet. Von jetzt an wird LEADER in Hohenlohe-Tauber, insbesondere über die beschlossenen und umgesetzten Projekte sichtbar“. Das waren die Worte des Vorsitzenden des Vereins Regionalentwicklung Hohenlohe-Tauber e.V., Hermann Limbacher, zu Beginn der Sitzung des Auswahlausschusses. Das Gremium tagte auf Einladung der Stadt Gerabronn im ehemaligen Pro gymnasium.

Der Auswahlausschuss Hohenlohe-Tauber besteht aus 24 Frauen und Männern, die organisatorisch und fachlich einen Querschnitt zu unterschiedlichen Themen im ländlichen Raum innerhalb des Aktionsgebietes abbilden. Vertreterinnen und Vertreter der öffentlichen Verwaltung sind ebenso mit dabei, wie auch Vertreterinnen und Vertreter aus der Zivilgesellschaft. Alle Mitglieder vereint das Ziel, das Aktionsgebiet Hohenlohe-Tauber mit guten Projekten für die Zukunft zu entwickeln und lebenswert zu gestalten.

Der Sitzung vorausgegangen war der erste öffentliche LEADER Projektauftrag für ein „kleines“ LEADER-Fördermodul. Entsprechend übersichtlich war die Zahl der eingereichten Projektanträge. Am Ende waren es zwei Projektanträge, die der Auswahlausschuss zu beraten und zu beschließen hatte. Das war zum einen der Projektantrag der Kulturstiftung Hohenlohe und zum anderen der Projektantrag der Bürgerinitiative Pro Region Heilbronn-Franken e.V. Beide Projektanträge konnten die Mitglieder des Auswahlausschusses vollumfänglich überzeugen, sodass beide Projekte entsprechend gut bewertet, beschlossen und eine Förderempfehlung ausgesprochen wurde.

Der erste Projektantrag wurde von der Kulturstiftung Hohenlohe eingereicht. „Climate Hub – Erde, Wasser, Ernährung“, so der Titel des Projektantrages. Die Kulturstiftung Hohenlohe wurde 1993 als Träger des Musikfestivals „Hohenloher Kultursommer“ gegründet, welches jährlich mit ca. 60 Konzerten im Raum Hohenlohe ausgetragen wird. Darüber hinaus unterstützt die Stiftung mit weiteren Veranstaltungen die Kunst- und Kulturszene der Region und vernetzt und integriert gesellschaftsverändernde Themen im Kulturbereich. Eines der gesellschaftsverändernden, bedeutenden Themen ist der Klimawandel. Hier möchte dieses Projekt ansetzen und mit Kunst und Kultur als Katalysator einen neuen Zugang und lösungsorientierten Dialog ermöglichen. Die Inhalte für das zu fördernde Projekt liefert der Climate Hub, ein 2023 gegründetes öffentliches Netzwerk aus Menschen der Region, welche sich künstlerisch, kreativ und/oder praktisch mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinandersetzen. Ziel des Netzwerkes ist es, durch Veranstaltungen das Thema Nachhaltigkeit in die Öffentlichkeit zu tragen und eine lösungsorientierte und konstruktive Auseinandersetzung damit zu ermöglichen. Das Besondere an dem Projekt ist die Umsetzung in zwei LEADER-Aktionsgebieten, Limesregion Hohenlohe-Heilbronn und Hohenlohe-Tauber.

Der zweite Projektantrag wurde von der Bürgerinitiative pro Region Heilbronn-Franken e.V. eingereicht. Der Titel des Projektes hier „Nachhaltigkeit – Eine Strategie für die Region“.

Von den Vereinten Nationen wurden 17 Nachhaltigkeitsziele festgelegt. Leitbild dieser Nachhaltigkeitsagenda ist es, weltweit ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen und gleichzeitig die natürlichen Lebensgrundlagen dauerhaft zu bewahren. Die Bundesrepublik Deutschland hat auf dieser Grundlage 2016 ihre „Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie“ vorgestellt und 2021 weiter-

entwickelt. Nationales Handeln allein hilft nicht weiter, es braucht eine regionale und kommunale Unterstützung sowie Umsetzung. Hierzu will die Bürgerinitiative pro Region Heilbronn-Franken e.V. mit dem beantragten LEADER-Projekt ihren Beitrag leisten. Aufgrund der umfangreichen Themenfelder, die unter „Nachhaltigkeit“ subsumiert werden, beschränkt sich das Projekt zunächst auf die Themenfelder Ernährung und Konsum. In dem LEADER-Projekt übernimmt die Bürgerinitiative die Aufgaben Organisation, Moderation und Netzwerkbildung. Ziele dabei sind u.a. Zusammenführung der unterschiedlichsten Akteurinnen, Akteure und Institutionen im Aktionsgebiet, Sensibilisierung, Qualifizierung und schließlich die Umsetzung von konkreten Projekten zur Nachhaltigkeit.

Die Mitglieder des Auswahlausschusses zeigten sich in der Sitzung sehr erfreut darüber, dass die beiden beantragten Projekte die neuen Handlungsfelder des Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK) Hohenlohe-Tauber abdecken. Denn in der neuen Förderperiode 2023 – 2027 sollen im Aktionsgebiet Hohenlohe-Tauber neben den „klassischen“ LEADER-Projekten verstärkt Projekte im Bereich Klimaschutz, Klimaanpassung, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz umgesetzt werden. Sehr wichtige Zukunftsthemen also. Mit dem Beschluss der beiden Projekte hat der Auswahlausschuss damit einen inhaltlich treffsicheren und zukunftsorientierten Start in die neue Förderperiode hingelegt.

gez. Thomas Schultes, LEADER-Regionalmanagement Hohenlohe-Tauber, Tel. 07938/6689391
thomas.schultes@hohenlohekreis.de

Bekanntmachung zur Auswahl von Förderanträgen im Regionalbudget 2024 für Kleinprojekte

16.5.2024 – Für die Auswahl von Förderanträgen im Regionalbudget 2024 können ab sofort von allen Interessenten Förderanträge eingereicht werden. Die Anträge müssen sich in einem der drei Handlungsfelder des Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK) Hohenlohe-Tauber wiederfinden.

HF 1: Gesellschaftliche Teilhabe für alle

HF 2: Natur, Kultur, Genuss

HF 3: Regionale Wirtschaft

- Stichtag für die Einreichung der Anträge beim Regionalmanagement: Freitag, 14. Juni 2024
- Voraussichtlicher Auswahltermin: 23. Juli 2024
- Höhe des Budgets, das für diesen Aufruf bereitsteht: 200.000 €
- Einheitlicher Fördersatz: 80 % der förderfähigen Nettokosten
- Obergrenze der förderfähigen Kosten (netto) pro Projekt: 20.000 €
- Das Projekt muss bis zum 31. Dezember 2024 abgeschlossen sein! Es besteht keine Möglichkeit der Fristverlängerung.

Adresse für die Einreichung der Anträge:

LEADER Regionalmanagement Hohenlohe-Tauber
Herrenhaus Buchenbach, Langenburger Str. 10, 74673 Mulfingen-Buchenbach

Hr. Schultes, Telefon 07938/66893-91

Thomas.Schultes@hohenlohekreis.de

Hr. Högele, Telefon 07938/66893-92

Benjamin.Hoegele@hohenlohekreis.de

Es wird darauf hingewiesen, dass die mit diesem Aufruf zu vergebenden Mittel für das Jahr 2024 dem Verein Regionalentwicklung Hohenlohe-Tauber e.V. derzeit noch nicht zur Verfügung stehen. Deshalb beschließt der Auswahlausschuss des Vereins Regionalentwicklung Hohenlohe-Tauber e.V. in der o.g. Auswahlrunde, ohne über eigene Fördermittel zu verfügen. Antragsteller können im Falle eines positiven Beschlusses über ihr Vorhaben insofern keinen Anspruch auf Förderung (Bewilligung) herleiten, auch dann nicht, wenn alle Förderfähigkeitsvoraussetzungen erfüllt sein sollten. Die Förderanträge werden vom Auswahlausschuss Kleinprojekte des Vereins Regionalentwicklung Hohenlohe-Tauber e.V. nach einem transparenten und überprüf-baren Auswahlverfahren anhand objektiver Bewertungskriterien bewertet, entsprechend ausgewählt und beschlossen. Die Bewertungskriterien, Informationen zum Projektauswahlverfahren und die Geschäftsordnung des Auswahlausschusses Kleinprojekte können eingesehen werden unter:

<https://leader-hohenlohe-tauber.de/regionalbudget/>

<https://leader-hohenlohe-tauber.de/downloads-links/>

Vor Antragseinreichung wird eine Kontaktaufnahme mit dem Regionalmanagement zwecks Überprüfung der grundsätzlichen Förderfähigkeit Ihrer Projektidee unbedingt empfohlen.



kfd-Quellenweg-Veranstaltung am 10.5.2024 in Mainz

Überraschend wurden die Organisatoren des kfd-Quellenwegs zur Preisverleihung der Marianne-Dirks-Stiftung am 10. Mai 2024 nach Mainz in den Erbacher Hof eingeladen.

Die Marianne-Dirks-Stiftung wird alle zwei Jahre an Projekte verliehen, welche gezielt Frauenvernetzung fördert und zur Stärkung der Frauen „in Kirche, Staat und Gesellschaft“ dient. Somit machten sich Quellenwegs-Initiatorin Ulrike Gall und die kfd-Vorsitzenden und Quellenwegs-Verantwortlichen Thea Hammel und Manuela Hertlein mit öffentlichen Verkehrsmitteln auf den Weg nach Mainz.

Die Vierte im Bunde – Marlies Ebel-Walz konnte leider diesen Tag nicht dabei sein. Da sie alle Öffentlichkeitsarbeiten für den Quellenweg bearbeitet und die Teilnahme an diesem Wettbewerb in erster Linie ermöglicht hat, darf sie hier nicht unerwähnt bleiben.

Ausgewählt aus fast 20 bewerteten Projekten, konnte das Projekt „Ökumenischer Quellenweg“ der kfd-Frauengruppen der Seelsorgeeinheit des Dekanats Tauberbischofsheim sich über den zweiten Platz freuen.

Vor vier Jahren trafen sich zwei Frauen der Seelsorgeeinheit Krautheim, Ravenstein und Assamstadt, mit dem Ziel, verbindende Wege zueinanderzufinden. Auf ihren Wegen mit bewegenden Begegnungen und Gesprächen reifte die Überlegung, für die Heimatregion verbindende Pfade zu finden. Die Idee für den Quellenweg war entstanden. Der Quellenweg ist nun ein „verbindender Begegnungsweg“, auf welchem Menschen sich aktiv treffen, miteinander pilgern, laufen, wandern – auch mit Stationen, die zum Innehalten einladen, vor allem durch die Impulse auf den errichteten Stelen. 15 Dörfer bieten bereits entsprechende Wegstationen des Quellenwegs. Auf der begleitenden Website www.quellenweg.info werden die Ortschaften und deren Wegstationen ausführlich dargestellt. Durch das Quellenweg-Projekt haben die kfd und die Frauengruppen der Seelsorgeeinheit nicht nur einen Begegnungsweg geschaffen, sondern sie tragen dadurch aktiv zur Förderung von Gemeinschaft und Zusammenhalt bei. Die Preisverleihung selbst fand in festlichem Rahmen in einer Abendveranstaltung des kfd-Bundesverbands statt, bei welchem über 100 Delegierte aus ganz Deutschland anwesend waren. Der zweite Preis ist mit einem Spendenwert von 1000,- Euro dotiert.



Personen von Links: Kersing Zech, Thea Hammel, Ulrike Gall, Manuela Hertlein

Seelsorgeeinheit Krautheim - Ravenstein - Assamstadt



Notfallseelsorge Erreichbarkeit in seelsorgerischen Notfällen Pfarrer Metz

Tel. 06294/4280380, E-Mail: bernhard.metz@kath-kras.de

Pfarrer Kern
Tel. 06294/333, E-Mail: trudpert.kern@kath-kras.de

Pater Soji Chacko CSsR
Tel. 06297/283, E-Mail: soji.chacko@kath-kras.de

Kontakt Daten
Seelsorgeeinheit Krautheim-Ravenstein-Assamstadt
Pfarrgasse 3, 74238 Krautheim-Gommersdorf.
Tel. 06294/4280380, Fax: 06294/4280605
pfarrbuero@kath-kras.de, www.kath-kras.de

Bankverbindung der Seelsorgeeinheit Krautheim-Ravenstein-Assamstadt

IBAN: DE87 6606 9342 0001 1799 00, **BIC:** GENODE61KTH

Samstag, 25.5. – Vorabend zum Dreifaltigkeitssonntag

17.30 Uhr Wi Messfeier

19.00 Uhr As Messfeier

19.00 Uhr Ow Messfeier

Sonntag, 26.5. – Dreifaltigkeitssonntag

9.00 Uhr Hü Messfeier, anschl. Fronleichnamsprozession mit dem Gesangverein Harmonie, mit der Trachtenkapelle

9.00 Uhr Go Messfeier mit Fronleichnamsprozession mit Musikkapelle

10.30 Uhr Kl Wort-Gottes-Feier

Die Intentionen werden verschoben.

10.30 Uhr Kr Messfeier

13.00 Uhr Go Dank- u. Sühnerosenkranz

13.30 Uhr Dank- u. Sühnerosenkranz As u. Ow

14.00 Uhr Kl Taufe von Lio Beez

Montag, 27.5. – Montag der 8. Woche im Jahreskreis

19.00 Uhr Uw Messfeier

Dienstag, 28.5. – Dienstag der 8. Woche im Jahreskreis

14.00 Uhr As Erzählcafé im Gemeindezentrum Alte Kirche

15.30 Uhr Kr Wort-Gottes-Feier im Haus der Generationen

19.00 Uhr Go Messfeier

Mittwoch, 29.5. – Mittwoch der 8. Woche im Jahreskreis

8.00 Uhr As Morgenlob

18.00 Uhr Er Messfeier mit Fronleichnamsprozession mit Blaskapelle – Das Gemeindeteam Erlenbach lädt nach der Prozession zur Begegnung neben dem Bürgerzentrum ein (entfällt bei Regen).

18.00 Uhr Wi Messfeier mit Fronleichnamsprozession

18.00 Uhr Ow Messfeier mit Fronleichnamsprozession mit der Musikkapelle u. dem Chor

Donnerstag, 30.5. – Hochfest des Leibes u. Blutes Christi – Fronleichnam

9.00 Uhr As Messfeier mit Fronleichnamsprozession mit Musikkapelle

Eugen u. Rosa Reichert u. Ang.

9.00 Uhr Kr Messfeier mit Fronleichnamsprozession mit Stadtkapelle

10.30 Uhr Me Wort-Gottes-Feier in der GERAS-Seniorenpflege

15.30 Uhr As Messfeier im Seniorenheim St. Wendelin

Freitag, 31.5. – Freitag der 8. Woche im Jahreskreis

Fußwallfahrt nach Walldürn

1.30 Uhr Go Pilgersegen

11.00 Uhr Messfeier der Pilger in der Wallfahrtsbasilika in Walldürn

Samstag, 1.6. – Vorabend vom 9. Sonntag im Jahreskreis

14.00 Uhr Go ökum. Trauung mit Messfeier von Vanessa u. Philipp Prümmer

17.00 Uhr Kl Messfeier m. anschl. Fronleichnamsprozession mit der Winzerkapelle

17.30 Uhr Kr Messfeier

19.00 Uhr W Messfeier

Sonntag, 2.6. – 9. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Ow Messfeier

10.00 Uhr As Messfeier im Festzelt – mit Segnung des neuen Löschfahrzeuges der Freiwilligen Feuerwehr Assamstadt

10.30 Uhr Hü Messfeier

10.30 Uhr Ba Messfeier
 13.00 Uhr Go Dank- u. Sühnerosenkranz
 13.30 Uhr Dank- u. Sühnerosenkranz As u. Ow
 14.00 Uhr Wi Andacht in der Rita-Kapelle

Kath. Pfarrämter Altkrautheim/ Unterginsbach und Oberginsbach

Kath. Seelsorgeeinheit Mittleres Jagsttal Katholische Pfarrämter

Altkrautheim/Unterginsbach und Oberginsbach

Tel. 06294/4280511, Fax: 06294/4280512

E-Mail: pfabue.altkrautheim@drs.de

Pfarrer Ingo Kuhbach

Tel. 07938/990040, Fax: 07938/990041

E-Mail: ingo.kuhbach@drs.de

Samstag, 25.5.

Kollekte für den 103. Katholikentag

10.00 bis

11.45 Uhr Altkrautheim, Bücherei geöffnet

19.00 Uhr Oberginsbach Pfr. Kuhbach

Sonntag, 26.5. – Dreifaltigkeitssonntag

Kollekte für den 103. Katholikentag

9.00 Uhr Altkrautheim Pfr. Jean-Renaud
(+Fam. Rüdinger und Dietz)

11.00 Uhr Oberginsbach Diakon Bork, Taufe

Die im Semijata angegebene Maiandacht in Unterginsbach entfällt.

Donnerstag, 30.5. – Hochfest des Leibes und Blutes Christi – Fronleichnam

In allen Gemeinden: Für Lebende und Verstorbene der Seelsorgeeinheit

8.00 Uhr Altkrautheim Pfr. Jean-Renaud, Prozession und
anschl. Hochamt

14.30 Uhr Altkrautheim Gemeindegottesdienst zu Fronleichnam

Samstag, 1.6.

Kollekte silberner Sonntag im Ginsbachtal

10.00 bis

11.45 Uhr Altkrautheim Bücherei geöffnet

19.00 Uhr Altkrautheim Pfr. Trang
(+Florian und Frieda Wolpert)

Sonntag, 2.6. – 9. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte silberner Sonntag im Ginsbachtal

9.00 Uhr Oberginsbach Pfr. Trang, Hochamt zu Fronleichnam
und Prozession mit Patrozinium (+Jtg Alois Walter
und Franz Wolpert)

10.30 Uhr Altkrautheim Kindergottesdienst

Für beide Teile der Kirchengemeinde

Gemeindegottesdienst an Fronleichnam in Altkrautheim

An Fronleichnam findet traditionell ab 14.30 Uhr der Gemeindegottesdienst in Altkrautheim statt. Zu diesem Fest benötigen wir Kuchen Spenden und auch Helfer. Wer einen Kuchen dazu spenden möchte oder aber auch an diesem Mittag helfen würde, meldet sich bitte im Pfarrbüro zu den üblichen Sprechzeiten oder bei Anja Rehauer, Tel. 1038. Schon im Voraus ein herzliches Dankeschön.

Einladung zum Kirchenjubiläum in Oberginsbach

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass vor 175 Jahren unsere jetzige Kirche „Zum Allerheiligsten Altarsakrament“ in der heutigen Ansicht fertiggestellt und eingeweiht wurde. Aus diesem Anlass möchten wir Sie herzlich zu unserer Jubiläumsfeier am **Sonntag, 16. Juni 2024** einladen.

Diesen Festtag werden wir um 16.30 Uhr mit einem Festgottesdienst unter Mitwirkung der Sangesfreunde Oberginsbach begehen. Anschließend rundet ein Stehempfang im Pfarrgarten dieses Ereignis ab. Außerdem besteht gegen 18.30 Uhr die Möglichkeit, sich die Kirche von Pfarrer Kuhbach erklären zu lassen. Er wird auf einige besondere Ausstattungsstücke hinweisen und auch „Verstecktes“ hervorholen. Wir würden uns freuen, wenn Sie dieses Jubiläum mit uns verbringen würden.

Ihr Pfarrer Kuhbach und der Kirchengemeinderat

Ev. Kirchengemeinde Neunstetten-Krautheim

Vakanzvertretung

Lindenstraße 1, 74747 Ravenstein-Merchingen

Pfarrer Dr. Dietmar Reizel

Tel. 06297/95050, E-Mail: Dietmar.Reizel@kbz.ekiba.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 26.5. – Trinitatis

„Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen.“

2. Korinther 13,13

10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Kirschenlohr in der ev. Kirche Merchingen

Kein Gottesdienst in Neunstetten

Mittwoch, 29.5.

19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung

Sonntag, 2.6. – 1. Sonntag nach Trinitatis

„Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich.“

Lukas 10,16a

Keine Gottesdienste in Neunstetten und Merchingen

Mittwoch, 5.6.

14.30 Uhr Gemeindegottesdienst im Haus der Begegnung in Neunstetten

19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung in Neunstetten

Sonntag, 9.6. – 2. Sonntag nach Trinitatis

„Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“

Matthäus 11,28

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dr. Reizel in der ev. Kirche in Merchingen

11.00 Uhr Gottesdienst und Taufen (Josiah Becer und Mila Weiland) mit Pfr. Dr. Reizel in der ev. Kirche in Neunstetten

Mittwoch, 12.6.

19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung in Neunstetten

Sonntag, 16.6. – 3. Sonntag nach Trinitatis

„Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.“

Lukas 19,10

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dr. Reizel in der ev. Kirche in Merchingen

Kein Gottesdienst in Neunstetten

Jungschar

Am Freitag, 7.6.2024, 15.00 bis 16.30 Uhr findet im evangelischen Gemeindehaus in Merchingen unter der Leitung von Mareike Rukaber wieder die Jungschar statt. Wir laden alle Kinder im Grundschulalter (1. bis 4. Klasse) herzlich hierzu ein.

Pfarrer Dr. Reizel

Evangelische Kirchengemeinde

Dörrenzimmern und Hermuthausen



Pfarrerinnen Sabine Focken

Kirchplatz 9, Tel. 3754,

E-Mail: Pfarramt.doerrenzimmern@elkw.de

Homepage: www.kirchenbezirk-kuenzels-au.de/kirchengemeinden/doerrenzimmern/

Sonntag, 26.5. – Trinitatis

H: 9.00 Uhr Gottesdienst (Präd. Dr. Dirscherl)

D: 10.00 Uhr Gottesdienst (Präd. Dr. Dirscherl)

Montag, 27.5.

9.30 Uhr Ökum. Eltern-Kind-Gruppe, DHG Weldingsfelden

Dienstag, 28.5.

9.30 Uhr Krabbel-Gruppe Kirchenraum/H

20.00 Uhr Posaunenchorprobe/D

Donnerstag, 30.5.

20.00 Uhr Posaunenchorprobe/H

Freitag, 31.5.

9.15 Uhr Zwergentreff, DHG Stachenhausen

Dörrenzimmern = D, Hermuthausen = H

Notrufe

Polizei	110	Stadtverwaltung	06294 98-0	Caritaskrankenhaus Bad Mergenth.	07931 580
Rettungsleitstelle/Notarzt	112	Allgemeiner Ärztlicher Notfalldienst	116117	Stadtwerk Tauberfranken	
Feuer	112	Polizeiposten Krautheim	06294 234	Entstörungsdienst	07931 491-360
		Polizeidirektion Künzelsau	07940 940-0	EnBW Strom-Störung-Nr.	0800 3629477

**Evangelische Kirchengemeinden
Dörzbach und Hohebach**

Evangelische Kirchengemeinde Dörzbach und Hohebach

Telefon 07937/990060, Fax 07937/990061
 evang.pfarramt.doerzbach@posteo.de
 Pfarrer Markus Speer, markus.speer@elkw.de

Freitag, 24.5.

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum am Goldbach mit Frau Schmeißer.

Samstag, 25.5.

14.30 bis

16.00 Uhr Bücherei in Hohebach geöffnet.

Sonntag, 26.5. – Trinitatis

„Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll.“ (Jesaja 6,3)

9.00 Uhr Gottesdienst in Hohebach mit Prädikantin Beate Rauch. Keine Kinderkirche.

10.15 Uhr Gottesdienst in Dörzbach mit Prädikantin Beate Rauch.

Das Opfer ist für die eigene Kirchengemeinde bestimmt.

Freitag, 31.5.

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum am Goldbach mit Diakon Fritz Ebert.

Vertretung

Pfarrer Speer ist von 21. bis 26. Mai in Urlaub. Vertretung hat Pfarrer Hartmann aus Hollenbach, Tel. 07938/246.

Kirche, Kunst & Lebensthemen

lädt herzlich ein zum Kabarett-Abend mit den Pfarrern Sören Schwesig und Peter Schaal-Ahlers „Die Vorletzten“



Mit ihrem neuen Programm **„Eine kleine Sehnsucht“** präsentieren „Die Vorletzten“ Geschichten von kleiner und großer Sehnsucht. Da sind verschiedene Typen von Stadtbewohnern, die einen Einblick in ihr Leben und Denken geben. Der Kirchenrat, der innovative Sparvorschläge in der Provinz vermitteln soll. Oder der Kirchengemeinderat, der in seinem Amt seine Machtgelüste ausleben will. So verschieden die Menschen, so verschieden deren Sehnsüchte.

Ein Abend voller Alltagsgeschichten, wehmütigen Liedern, witzigen Gedichten und spritziger Dialoge.

Freitag, 07. Juni 2024, um 19.30 Uhr
Dreifaltigkeitskirche Dörzbach

In der Pause und zum Ausklang des Abends geselliges Beisammensein am Weinstand.

Veranstalter: evangelische Kirchengemeinden Dörzbach/Hohebach
 Eintritt: 10 € (Abendkasse)



Rauchmelder sind Lebensretter

Foto: Alesmunt/Stock/Getty Images Plus

Hospizdienst Kocher/Jagst

EINLADUNG zum
JUBILÄUMS – GOTTESDIENST

FEST des LEBENS

Ökumenischer Jubiläumsgottesdienst mit anschließendem Stehempfang




Sonntag, 9. Juni 2024
 Uhrzeit: 9.30 Uhr
 Johanneskirche Künzelsau

Gestaltet von **Ehrenamtlichen des Hospizdienst Kocher/Jagst** mit Pfarrerin Sabine Focken und Gemeindefereferent Nils Neudenberger

Musikalische Umrahmung durch das **Ökumenische Vocal-Ensemble**

30 Jahre HOSPIZDIENST KOCHER/JAGST



Vereinsnachrichten

TSV Krautheim



Rentnerstammtisch im Sportheim Termine

Zu unserem nächsten Nachmittagsstammtisch treffen wir uns wieder am kommenden Dienstag, 28. Mai 2024 ab 14.00 Uhr im Sportheim.

Terminvorschau auf die Stammtische im Juni

Dienstag, 11. Juni
 Dienstag, 25. Juni

Abteilung Fußball

SPG Krautheim/Westernhausen Ergebnis vom letzten Spiel Kreisliga Buchen SV Schlierstadt – SpG

5:3

In einem turbulenten Spiel musste sich die SpG am Pfingstmontag dem SV Schlierstadt geschlagen geben. Den besseren Start hatte aber die SpG, als Philipp Stöckel bereits in der ersten Minute für die Führung sorgte. Danach kamen die Gastgeber besser ins Spiel, doch wieder war es die SpG die ihre Chancen nutzen konnte und durch Felix Bissinger auf 2:0 stellte. Den wahrscheinlichen Knackpunkt im Spiel gab es dann bereits in der 22. Minute, als sich die SpG sich nach einer Notbremse und einer Roten Karte selbst dezimierte. Schlierstadt nutzte die numerische Überlegenheit direkt aus und konnte per Doppelschlag in der 32. und 34. Minute zum 2:2 ausgleichen. Doch die SpG schlug noch einmal zurück und konnte kurz vor der Halbzeitpause nach einem Tor von Felix Bissinger mit 3:2 in Führung gehen.

Im zweiten Abschnitt hielt unsere Mannschaft das Spiel lange offen, doch nach und nach schwanden immer mehr die Kräfte. Nach gute einer Stunde in Überzahl konnten die Gastgeber in der 78. Minute zum 3:3 ausgleichen. Durch zwei Tore in der 81. und 88. Minute sorgte Schlierstadt schließlich für den 5:3-Endstand. Im letzten Heimspiel trifft die Mannschaft nun am Sonntag in Krautheim auf den VfB Altheim, bevor es dann bereits am Mittwoch auswärts gegen den wahrscheinlichen Meister Götzingen/Eberstadt geht. Auch die Zweite greift wieder ein und hat noch zwei entscheidende Spiele zu absolvieren. Sollte man hier vier Punkte holen, wäre die Meisterschaft in der B-Klasse perfekt.

Spielvorschau

Sonntag, 26.5.2024

Kreisliga Buchen

15.00 Uhr: SpG – VfB Altheim

Spielort: Krautheim

Kreisklasse B Buchen

13.00 Uhr: SpG 2 – SpG Götzingen/Eberst./Schlierst. 2

Spielort: Krautheim

Mittwoch, 29.5.2024

Kreisliga Buchen

18.30 Uhr: SpG Götzingen/Eberstadt – SpG

Spielort: Eberstadt

Donnerstag, 30.5.2024 (Fronleichnam)

Kreisklasse B Buchen

13.00 Uhr: TSV Buchen 3 – SpG 2

Frauenfußball – SGM Westernhausen/Krautheim

Ergebnis vom letzten Wochenende

Regionenliga Württemberg

SGM – SV Heilbronn am Leinbach

1:1

Ein Unentschieden gab es im Heimspiel gegen den SV Heilbronn am Leinbach. Nach einer torlosen ersten Hälfte konnten die Gäste in der 72. Minute in Führung gehen. Doch postwendend erzielte die SGM nur wenige Minuten später durch Maik Brand den Ausgleich. Danach passierte nicht mehr viel und es blieb bei der Punkteteilung.

Spielvorschau

Sonntag, 26.5.2024

Regionenliga Württemberg

13.00 Uhr: SV Sülzbach – SGM

Karnevalistischer Tanzsport

Ausflug ins Spieleland Zappelino

Am vergangenen Freitag unternahmen die Dancing Stars und die Spatzengarde gemeinsam einen Ausflug ins Zappelino nach Blaufelden. Begleitet wurden die 30 kleinen Tänzerinnen und Tänzer von einigen Eltern und ihren Trainerinnen, die auch die Aufsicht und Organisation des Erlebnistages übernahmen. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, denn sowohl die Trainerinnen, als auch die Eltern hatten verschiedene Köstlichkeiten mitgebracht, sodass ein reichhaltiges Büfett entstand. Der Nachmittag bot zahlreiche Attraktionen und Spiele, die für viel Freude und Begeisterung bei den Kindern sorgte. Es wurde gemeinsam gehüpft, geklettert, gesprungen und getobt. Rundrum war es ein unvergesslicher Tag und somit ein gelungener Ausflug.



Alles auf einen Blick

VfR Gommersdorf



Abteilung Fußball

Ergebnisse Aktive

VfR – FC-Astoria Walldorf II

1:2

Tor: Julian Henning

SV Hettigenbeuern – VfR II

2:5

Tore: Marco Hespelt, Dennis Wolpert, Julian Reuther (2), Jonathan Holz



Torschütze Julian Henning

Foto: Jens Gerner

Vorschau Aktive

26.5. 17.00 Uhr ASC Neuenheim – VfR

30.5. 17.00 Uhr SV Waldhof Mannheim II – VfR

26.5. 15.00 Uhr SpG Ahorn – VfR II

30.5. 15.00 Uhr FC Hettigen – VfR II

Ergebnisse Jugend

Keine Spiele aufgrund der Pfingstferien

Vorschau Jugend

Keine Spiele aufgrund der Pfingstferien

SC Klepsau



Yoga

Der SC Klepsau bietet vor den Sommerferien noch einen Yoga-Sonderkurs mit 6 Einheiten an:

fein und kraftvoll – fühl dich selbst – dich selbst erkennend
In dieser wunderschönen Einfühlzeit darfst du dich ganz auf dich einlassen. Loslassen, was sich lösen möchte, um dich neu einzulassen auf das Leben, wie es zu dir fließen möchte. Einfach liebevoll, sanft, bewusst, lebendig. Fühlend deine innere Kraft erkennen, um dann weiterzuwachsen, in eine feine und zugleich kraftvolle Bewegung und Begegnung mit dir selbst.
In diesem Kurs erlernst du ...

- dich selbst & deine innere Schönheit und Kraft wahrzunehmen
- sanfte Meditationen für Körper – Seele und Bewusstsein
- einfache Atemübungen – Pranayamas
- einfache Körperübungen – Asanas
- einfache Flows – als Gruß des Lebens, der Sonne und des Mondes
- berührende Klänge und Lieder – Mantren

Yoga-Kurs – Sommer-Brise ab dem 13.06.2024

6 Termine à 90 Minuten, donnerstags von 19.30 – 21.00 Uhr

13.6., 20.6., 27.6., 4.7., 11.7., 18.7.2024

Treffpunkt: Sporthalle SC Klepsau,

einzelne Termine in Absprache mit den TN auch im Freien möglich

Kursgebühr: 72 Euro für SC-Mitglieder, 84 Euro für Nicht-Mitglieder

Bitte Handtuch/eigene Yogamatte, leichte Decke, Getränk mitbringen

Kursleitung: Christine Trunk (Assamstadt)

Anmeldung unter Telefon 06294/427633, Mobil 0176/50540412,
 Mail christine_trunk@web.de.
 Ich freue mich auf eine schöne Verbindung.
 Christine Trunk
 Körper Seele Bewusst Sein als Lebensmelodie für dich

Abteilung Fußball

Einladung zum Ortschaftsturnier Klepsau 2024 am 14. Juni
 Dieses Jahr findet wieder der Ortscup Klepsau statt. Dazu laden wir heute schon alle Mitglieder, Freunde und Gönner des SC Klepsau bzw. die gesamte Bevölkerung und Interessierte aus den umliegenden Ortschaften herzlich ein. Bitte folgenden Termin bereits heute im Kalender vormerken:

Freitag, 14. Juni 2024, Beginn: 18.00 Uhr
Ortschaftsturnier Klepsau

Mitspielen kann hier **jede/r Klepsauer/in**.
 Anmeldungen sind unter ortscup_klepsau@gmx.de jederzeit möglich oder bei den Fußballern. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung und viel Freude am Fußballspielen beim Klepsauer Ortscup 2024, auch freuen wir uns auf viele Zuschauer.

Vorschau

Sonntag, 26. Mai in Klepsau

15.00 Uhr: SG Dörzbach/Klepsau – SV Wachbach II
 Reserve spielfrei

Samstag, 1. Juni letzter Spieltag in Harthausen

15.30 Uhr: SV Harthausen – SG Dörzbach/Klepsau
 13.30 Uhr: Reserven
 ab 18.30 Uhr SG-Saisonabschluss am Sportheim Dörzbach



FuF-Laufteam e.V.

Elpersheim Pfingstlauf 19.5.2024
5 km

6. Platz Eva Heyne 24:15 Minuten
 31. Platz Harald Feyrer 26:13 Minuten
 16. Platz Jessica Schmeißer 30:33 Minuten
 40. Platz Markus Limbrunner 30:39 Minuten
 Teamwertung bei 5 km Platz 4

10 km

2. Platz Tobias Feyrer 34:49 Minuten
 21. Platz Markus Brand 46:41 Minuten
 30. Platz Jannis Pappenscheller 48:16 Minuten
 38. Platz Markus Vorbach 49:41 Minuten

Halbmarathon

40. Platz Ulrich Beck 2:05:47 Std.

Lauftreff

Nächster Lauftreff am Donnerstag, 30.5.2024 um 18.00 Uhr.
 Treffpunkt am Sportplatz in Klepsau Richtung Laibach.
 Egal, welches Leistungsniveau, jedermann ist herzlich willkommen.

Blaskapelle Gommersdorf

Informationsveranstaltung zur Ausbildung bei der Blaskapelle Gommersdorf



Am 26.05.2024 um 17Uhr laden wir euch in unseren Proberaum in der alten Schule in Gommersdorf ein.
 Ausprobieren verschiedener Instrumente, Informationen über die Blaskapelle und zur Ausbildung.

Weitere Infos und Voranmeldung bei Larissa Ziegler unter 0176 26967844.

Wir freuen uns auf dich!



Hegering 1

Einladung zur Hegeringversammlung

Am Freitag, 24.5.2024 findet um 20.00 Uhr die nächste Hegeringversammlung im Gasthaus „Rössle“ in Hohebach statt.
 Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.
 Hegeringleiter



Frauengemeinschaft Gommersdorf

Einladung zum Ausflug in den Odenwald

Liebe Frauen,
 wir möchten euch herzlich zu unserem diesjährigen Ausflug der Frauengemeinschaft Gommersdorf einladen. Dieser findet am Samstag, 6.7.2024 statt und führt uns zunächst zu einem gemeinsamen Frühstück nach Buchen. Es erwartet uns ein reichhaltiges Frühstücksbuffet inkl. 1 Heiß- und Kaltgetränk. Gestärkt geht es weiter in den Odenwald nach Wald-Michelbach. Dort fahren wir mit einer Solardraisine auf einer 10 Kilometer langen Bahnstrecke durch eine atemberaubende Natur, wo es viel zu bestaunen gibt: u.a. historische Viadukte. Beim Zwischenstopp besteht die Möglichkeit zu Kaffee und Kuchen. Wer diese in Anspruch nehmen möchte, bitte direkt bei der Anmeldung bestellen. Wenn wir wieder zum Ausgangsbahnhof zurückgekehrt sind, fahren wir weiter nach Altheim ins Grünkernmuseum. Dort werden wir viel Interessantes über den Grünkern erfahren. Den Tag lassen wir mit einem gemeinsamen Abschluss im Gasthaus Rose in Gommersdorf ausklingen.

Der Ausflug ist für Jung und Alt gleichermaßen geeignet, da alle Stationen gut zu Fuß und barrierefrei erreichbar sind.

Die Abfahrt ist um 7.30 Uhr an der Schule in Gommersdorf.

Bitte meldet euch verbindlich bis zum 3.6.2024 bei Monika Pitz (Telefon 06294/710) oder Barbara Behringer (Telefon 06294/1083) an.

Die Kosten für den Ausflug (Kaffee und Kuchen am Nachmittag und Abendessen nicht enthalten) betragen für Mitglieder der Frauengemeinschaft Gommersdorf 40,00 €. Auch Nichtmitglieder sind für einen Beitrag von 65,00 € herzlich eingeladen mitzufahren. Den Betrag bitte gleich mit der Anmeldung bezahlen, erst dann ist diese verbindlich.

Wer nicht am Ausflug teilnehmen kann, ist ebenso herzlich eingeladen, nur den Abschluss gemeinsam in der Rose Gommersdorf mit uns zu machen. Wir bitten auch dafür um eine kurze Anmeldung.

Wir freuen uns bereits jetzt auf zahlreiche Teilnehmerinnen und einen schönen gemeinsamen Tag.

Das Team der Frauengemeinschaft Gommersdorf

BürgerEnergieGenossenschaft Krautheim eG



Einladung zur 4. Genossenschaftsversammlung

Die 4. Generalversammlung der BEG Krautheim eG findet am **11.6.2024 um 20.00 Uhr** im Johannitersaal in Krautheim statt. Mit der **Teilnehmerregistrierung** beginnen wir **um 19.00 Uhr**. Hierzu lade ich im Namen des Aufsichtsrats alle Mitglieder*innen herzlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2 Bericht des Vorstands über das Geschäftsjahr 2023
- TOP 2 a Vorstellung des Jahresabschlusses 2023
- TOP 3 Bericht des Aufsichtsrats
- TOP 4 Aussprache zu den Berichten
- TOP 5 Feststellung des Jahresabschlusses 2023
- TOP 6 Entlastung
 - des Vorstands
 - des Aufsichtsrats
- TOP 7 Wahlen zum Aufsichtsrat
- TOP 8 Anträge
- TOP 9 Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
 gez. Lothar Stockert, Aufsichtsratsvorsitzender



Regional denken - Regional handeln

Jagsttalbahnfreunde

Arbeiten am 18. Mai

Nach dem vergangenen Veranstaltungswochenende haben wir heute in kleinerer Mannschaft gearbeitet. In Unterkessach fand der zweite Teil der Holzsägeaktion statt. Weitere Eschen- und Roteichenstämme wurden in Balken und Bretter gesägt und nachmittags zum Trocknen aufgesetzt.

In Dörzbach wurde nach den letztwöchigen Fahrtagen aufgeräumt und eine kleine Wartung an der Diesellok 22-02 durchgeführt. Außerdem wurde im Lokschuppen ein neuer Kettenzug installiert, welcher den in die Jahre gekommenen Kran ersetzt.



Foto: Christian Schmidt



Veranstaltungen im Umkreis

Fischerfest am 30.05.2024

Der Sportanglerverein lädt alle Bewohner aus Ravenstein und Umgebung zum Fischerfest am Donnerstag (Fronleichnam), 30.5.2024, recht herzlich ein.

Beginn ist um 11.00 Uhr an der Ballenberger Blockhütte.

Für den Mittagstisch bieten wir Ihnen frisch geräucherte Forellen, Fischteller, Calamares, Pommes sowie andere Köstlichkeiten. Zum Nachtisch können Sie sich an Kaffee und Kuchen erfreuen.

Das Fischerteam freut sich auf Ihren Besuch.



Bildung/ Weiterbildung

Bildungshaus Kloster Schöntal – Katholische Erwachsenenbildung Hohenlohe

Historischer Abendspaziergang am Samstag, 29.6.2024 von 17.00 bis 18.30 Uhr

Der Orden der Zisterzienser hat seit der Gründung des ersten Klosters Cîteaux vor nunmehr 925 Jahren an zahlreichen Orten Spuren in der Landschaft hinterlassen. Von Burgund aus ließen sich die Zisterzienser in ganz Europa nieder, errichteten Klöster in der Einsamkeit sumpfiger Täler, kultivierten und besiedelten Land. Das Bildungshaus Kloster Schöntal bietet einen historischen Abendspaziergang zur Klostergeschichte im Außenbereich des Klosters an. Im Mittelpunkt stehen die einzelnen Gebäude der Klosteranlage. Anhand alter Zeichnungen, Stiche, Lithografien und Fotos werden einzelne Veränderungsschritte zwischen den Jahren 1157 bis 2024 erlebbar. Durch verschiedene Standorte und Blickachsen gewinnen die Besucherinnen und Besucher neue Einblicke und Erkenntnisse in die Geschichte des Klosters und der einzelnen Gebäude.

Zum Abschluss der Führung besteht die Möglichkeit, im ehemaligen Refektorium der Mönche am Abendbuffet teilzunehmen.

Anmeldung zum Abendbuffet erwünscht, € 15,00 pro Person.

Referent: Daniel Werthwein

Treffpunkt ist das Bildungshaus/Neue Abtei – Rezeption.

Eintritt pro Person: Erwachsene 9,50 €/Kind: 7,50 €

Dauer: 1,5 – 2 Std.

Informationen und Anmeldungen

Wir bitten um Voranmeldung.

Bildungshaus Kloster Schöntal, Klosterhof 6, 74214 Schöntal,

Tel. 07943/8940, E-Mail: rezeption@kloster-schoental.de

Veranstaltungen

„Vergebung. Hier ist sie!“ **Lasten ablegen – Befreiung erleben**
Schuldvorwürfe und Schuldgefühle verhindern den Zugang zu deinem Lebensglück. Sieh dich und deine lieben Mitmenschen nicht länger als schuldig an. Biete ihnen stattdessen Vergebung an. Wie kannst du dir selbst vergeben? Und wie kannst du allen anderen vergeben? In dem Seminar lernst du, inneren Frieden zu schaffen und Schuld aufzulösen. Befreie dich von Ängsten und gewinne Vertrauen.

Fr. 31.5. – So. 2.6.2024

„Willst du Recht haben oder in Beziehung bleiben?“

Gewaltfreie Kommunikation in der Erziehung

An zwei Samstagen werden Eltern in diesem Kurs eingeladen und ermutigt, im Familienalltag andere Wege der Erziehung zu gehen. Mit praktischen Alltagsbeispielen und Übungen werden die Grundlagen der gewaltfreien Kommunikation vermittelt und geübt. Wir arbeiten mit Impulsen und entwickeln Herangehensweisen. Übungen zur Körperwahrnehmung, Wertschätzung sowie Alltagstipps runden den Kurs ab. Gemeinsames Seminar für Eltern und Kinder.

Sa. 8.6. und Sa. 22.6.2024, 10.00 – 17.00 Uhr

Feldenkrais-Tag im Juni Bildungshaus Kloster Schöntal

Erkunde neue Bewegungsräume und verfeinere dein Körperbewusstsein durch die Feldenkrais-Methode.

Sa. 15.6.2024, 10.00 – 17.00 Uhr

Ein Mann – vier Energien: Krieger

Ein Wochenende für Männer, die ihre Energiereserven neu entdecken wollen: Die Wut ist die Energie des Kriegers. Er macht keine halben Sachen, sondern ist fokussiert auf den Punkt genau und bereit, für seine Sache einzustehen. Zu kämpfen. Dazu gehören Klarheit und Entschlossenheit. An diesem Wochenende „erobere“ wir uns diese „Krieger-Energie“ zurück, verfeinere sie und integriere sie in unsere Handlungsklaviatur, damit sie uns als Ressource dient, um für uns und andere einstehen zu können. Mit Pfeil und Bogen finden wir unser Ziel und entdecken den Krieger in uns.

Fr. 21.6.2024 – So. 23.6.2024

Entdecke die Positivität in dir!

Wir neigen dazu uns selber unglücklich zu machen, indem wir unser Leben ungünstig bewerten. Dabei können wir unser Glücksempfinden aktiv steigern. Durch Reflexion erlangen Sie neue Erkenntnisse und Möglichkeiten für sich selbst. Sie lernen Ihre Stärken kennen und fokussierter einzusetzen. Sie kreieren Überzeugungen, die Sie in Ihren Lebensprozessen voranbringen. Stärken Sie Ihre Resilienz.

Fr. 21.6. – So. 23.6.2024

„Ich höre was, das du nicht sagst“ – Warum gelingende Kommunikation in der Partnerschaft kein Zufall ist.

Sie können sich den ganzen Tag über Ihre Partnerin oder Ihren Partner ärgern? Verpflichtet sind Sie nicht dazu. Doch wie kann es gelingen, sich weniger zu ärgern und in Ihrer Partnerschaft mehr Zufriedenheit, Harmonie und Glück zu leben? Auf Grundlage der wertschätzenden Kommunikation lernen Sie, mit praxiserprobten und hilfreichen Perspektiven dies zu erreichen. Die Zufriedenheit und das gemeinsame Glück wird sie überraschen und gemeinsam nach vorne bringen.

Fr. 28.6.2024, 18.00 Uhr – So. 30.6.2024, 13.00 Uhr

Information und Anmeldung

Katholische Erwachsenenbildung Hohenlohe e.V., Klosterhof 6, 74214 Schöntal

keb-hohenlohe@kloster-schoental.de, www.keb-hohenlohe.de

Tel. 07943/894-335

Hocketse mit Blasmusik der Musikkapelle Bieringen

Die Musikkapelle Bieringen lädt am Donnerstag, 30. Mai (Fronleichnam) ab 13.30 Uhr alle Freunde der Blasmusik zu einem gemütlichen Nachmittag an der Jagsttalhalle recht herzlich ein.

Ab 15.00 Uhr tritt die Kinderturngruppe sowie eine Jazz-Gruppe auf und ab 15.30 Uhr spielt die Blaskapelle Gommersdorf e.V. zur Unterhaltung auf. Für Speis und Trank sowie Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt.

Auf Ihren Besuch freut sich die Musikkapelle Bieringen.



Erziehungs- und Jugendberatungsstelle des Hohenlohekreises

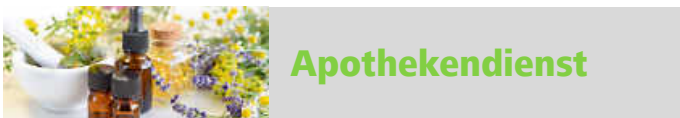
Tiele-Winckler-Straße 54, Tel. 07941/6084-890
 Fax 07941/6084-17
 erziehungsberatung-hohenlohe@jhfh.friedenshort.de
Wir sind für Sie da
In Öhringen

Mo. bis Fr. 8.00 bis 17.00 Uhr
 Tiele-Winckler-Str. 54, 74613 Öhringen
In Künzelsau
 Mo., Di. und Do. 9.00 bis 17.00 Uhr
 im Nebengebäude C des Landratsamts in Künzelsau (Allee 16/ Stuttgartar Straße)
 Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Beratungsstelle unterliegen der Schweigepflicht.
 Die Beratung ist für Sie kostenfrei.
 Beratungen können persönlich, telefonisch und über Videotelefonie stattfinden.



Telefonseelsorge

Die Telefonseelsorge bietet allen Menschen in Krisen und mit seelischen Belastungen ein Gespräch an.
 Unter der kostenfreien Tel.-Nr. 0800/1110111 können Sie jeden Tag, in Notfällen auch nachts, jemanden erreichen.



Apotheken-Dienst

- 24.5. Comburg-Apotheke, Künzelsau, Tel. 07940/8490
- 25.5. Rats-Apotheke, Forchtenberg, Tel. 07947/9434050
- 26.5. Hohenlohe-Apotheke, Künzelsau, Tel. 07940/91090
- 27.5. Janus-Apotheke, Markelsheim, Tel. 07931/924030
- 28.5. Schloss-Apotheke, Ingelfingen, Tel. 07940/5059331
- 29.5. Marien-Apotheke, Dörzbach, Tel. 07937/990050
- 30.5. Johannes-Apotheke, Künzelsau, Tel. 07940/8212



Öffnungszeiten der Notfallpraxen

am Caritas-Krankenhaus, Bad Mergentheim
 samstags, sonntags und feiertags von 10.00 bis 18.00 Uhr
am Hohenloher Krankenhaus, Öhringen, Tel. 07941/692-0
Fahr- und Telefondienst der niedergelassenen Ärzte täglich werktags außerhalb der Sprechstundenzeiten sowie an Wochenenden (Mo., Di. u. Do. von 18.00 bis 8.00 Uhr; Mi., 13.00 bis 8.00 Uhr; Fr. ab 16.00 Uhr). Zu erreichen unter der zentralen Rufnummer, Tel. 116117

Kinderärztlicher und jugendärztlicher Notdienst

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche am Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim, Uhländstraße 7, 97980 Bad Mergentheim
 - Eltern können mit ihren Kindern zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen.

- Öffnungszeiten an den Wochenenden und Feiertagen von 10.00 bis 18.00 Uhr.
 Unter der Woche stehen die Kinder- und Jugendärzte außerhalb der Sprechstundenzeiten abwechselnd in ihren Praxen für den Bereitschaftsdienst zur Verfügung:
 Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 bis 20.00 Uhr
 Mittwoch 13.00 bis 20.00 Uhr
 Freitag 16.00 bis 20.00 Uhr
 Telefonisch erreichen Sie den Notfalldienst bundesweit unter der Rufnummer 116117 (Anruf ist kostenlos).
 Nach 20.00 Uhr können sich die Eltern unter der zentralen Rufnummer an den Bereitschaftsdienst wenden. In dringenden, unaufschiebbaren Fällen können sich Eltern direkt an die Notaufnahme des Caritas-Krankenhauses wenden.

Demenzberatungsstelle des Deutschen Roten Kreuzes im Hohenlohekreis

Ansprechperson: Frau Sonja Ender
 Telefon 07940/922516, E-Mail: sonja.ender@drk-hohenlohe.de



Notdienste

Zahnärztlicher Notdienst
 Tel. 0761/12012000

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen
 Zahnärztliche Notfalldienstnummer: 0761/12012000

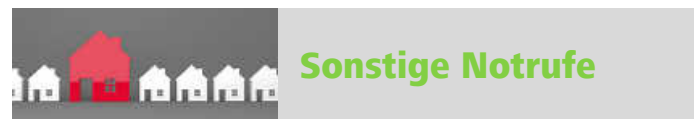
Notfalldienstsuche der KZV BW:
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

HNO-ärztlicher Notdienst
 Tel. 116 117

Augenärztlicher Notdienst
 Tel. 116 117

Urlaubsanzeige Praxis Dr. Dubowy

Die Praxis Dr. Dubowy in Krautheim ist bis 31.5.2024 geschlossen.



Erdgasversorgung - Entstördienst

Stadtwerk Tauberfranken, Tel. 0800/4913602

IMPRESSUM

Herausgeber:
 Stadt Krautheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:
 Bürgermeister Andreas Insam,
 Burgweg 5, 74238 Krautheim,
 o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
 Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
 Nussbaum Medien Bad Rappenau
 GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Bildnachweise:
 © Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:
 G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
 Nussbaum Medien Weil der Stadt
 GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

DEIN LEBEN DEIN VEREIN Deine Plattform



**Jetzt registrieren und
kostenlos am NUSSBAUM
Gewinnspiel teilnehmen**

www.nussbaum.de

Die neue Plattform für alle regionalen Events
und News aus Sport und Kultur. Folge deinen
Vereinen und Organisationen.

Mit www.nussbaum.de bist du immer top
informiert, was in deiner Umgebung passiert.

NUSSBAUM gibt es auch als App.



TRAUER

Danke

*für die uns auf so vielfältige Weise entgegen-
gebrachte Anteilnahme beim Abschied von*

Walter Eckel

Besonderer Dank gilt:

- dem Bestattungsinstitut Hefner
für die gute Beratung
- der Trauerrednerin Nora Lettau
für die würdevolle Trauerfeier

Gerda Eckel mit Familie

Danke sagen wir allen
von Herzen, die ihre Anteilnahme auf so vielfältige
Weise zum Ausdruck gebracht haben und
gemeinsam mit uns Abschied nahmen von

Emma Hennegriff

geb. Stier

Ein besonderer Dank geht an
Herrn Pfarrer Kern für die einfühlsame Trauerfeier,
alle Musiker sowie das Bestattungsunternehmen
Hefner für die Unterstützung und Begleitung.

Im Namen aller Angehörigen
Manfred Hennegriff

Gommersdorf, im Mai 2024

Danksagung

Danke für die Anteilnahme und Verbundenheit, die
uns in den schweren Stunden des Abschieds von
unserem Sohn

Manuel Tausch

geb. 18.09.1984 gest. 11.04.2024

entgegengebracht wurde. Es ist uns ein großer
Trost, zu wissen, wie geachtet und geliebt er war.
Wir sind stolz und dankbar für die Jahre, die er bei
uns war.

Familie Claudia und Werner Tausch

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die beim Abschied von unserem lieben



Reinhold Retzbach

* 23.07.1942 † 28.03.2024

ihre Anteilnahme auf so vielfältige Art und Weise zum Ausdruck
brachten und mit uns Abschied nahmen.

Besonders danken wir:

- der Blaskapelle Gommersdorf für die musikalische Umrahmung
- dem Vorstand Andreas Wolpert für den ehrenenden Nachruf
- Herrn Pfarrer Metz und seinem Team
- dem Bestattungsunternehmen Hefner

Erna Retzbach mit Familie

GESUNDHEIT

Foto: Fat Camera/E+

FITNESSBAROMETER 2024 ZEIGT: DEUTLICHER CORONA-KNICK UND ALARMIERENDER „GEWICHTSSPRUNG“

Das Fitnessbarometer 2024 der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg hat neue Rekorde bei der Anzahl der getesteten Kinder gebrochen und lenkt die Aufmerksamkeit auf zwei wichtige Bereiche: den befürchteten negativen Einfluss der Corona-Pandemie auf die Fitness der Kinder und den alarmierenden „Gewichtssprung“ von Kindergarten zu Grundschule.

Das Fitnessniveau der Kinder fällt, und das Übergewicht steigt drastisch; vor allem die Adipositas, die krankhafte Fettleibigkeit, hat sich beim Wechsel von Kindergarten zur Grundschule von 3,1 % zu 6,8 % mehr als verdoppelt.

TURNBEUTELBANDE

Mit insgesamt 7.358 Kindern, die im Jahr 2023 den Motorik-Test durchgeführt haben, erreicht das Fitnessbarometer einen neuen Höhepunkt. Die Turnbeutelbande, eine Initiative der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg, trägt maßgeblich dazu bei. Seit 12 Jahren bietet die Stiftung kostenfrei einen Motorik-Test für Kinder an, um Bewegungsangebote an die motorische Entwicklung von Kindern anzupassen und deren Wirksamkeit zu überprüfen. Die hohe Anzahl an Testungen zeigt das gestiegene Interesse an der Bewegungsförderung von Kindern in Kitas, Grundschulen und Vereinen.

CORONA-KNICK

Die durch das Fitnessbarometer erhobenen Daten zeigen, dass das Fitnessniveau der Kinder seit 2012 konstant abnimmt, jedoch der Einfluss der Corona-Pandemie dennoch deutlich als Knick erkennbar ist. Prof. Dr. Klaus Bös, renommierter Experte für Bewegungsforschung und Testautor des Motorik-Tests, äußert seine Besorgnis über den anhaltenden Rückgang des Fitnessniveaus. Trotz des Endes der Pandemie bleibt das Fitnessniveau hinter dem von vor Corona zurück.

„Der aktuelle Fitnesszustand der Kinder ist beunruhigend. Der Corona-Knick überrascht mich. Ich bin bisher davon ausgegangen, dass wir nach dem Ende der Pandemie nur von einer Corona-Delle sprechen können“, so Prof. Bös.

GEWICHTSSPRUNG

Besonders besorgniserregend ist der „Gewichtssprung“ vom Kindergarten zur Grundschule. Die Zahlen verdeutlichen, dass der Anteil adipöser Kinder vom Kindergarten zur Grundschule sich mehr als verdoppelt. Dr. med. Thomas Kauth, Kinder- und Jugendarzt, warnt vor den gesundheitlichen Folgen des Bewegungsmangels: „Unsere Kinder sitzen sich in der Grundschule krank. Das

muss ich leider so deutlich sagen. Denn die Bewegung nimmt durch das ständige Sitzen, Lesen und Lernen deutlich ab. Dieser „Gewichtssprung“ ist alarmierend“, so Dr. med. Thomas Kauth.

AKTIONSPLAN GEFORDERT

Susanne Weimann, Vorstandsvorsitzende der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg, ruft daher dazu auf, gemeinsam einen umfassenden Aktionsplan zu entwickeln, der kurz- und langfristige Maßnahmen zur Bewegungsförderung von Kindern beinhaltet. Dieser Plan soll alle bestehenden und wirkungsvollen Angebote berücksichtigen, aber auch neue Lösungen aufzeigen, um die körperliche Leistungsfähigkeit und Gesundheit der Kinder langfristig zu verbessern. Denn Kinder sind unsere Zukunft und die Bewegungsvorbilder von morgen.
(pm/red)



WIE VIELE KINDER WURDEN WANN UND WO GETESTET?

37.691 Kinder

Wurden durch pädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte und Sportfachkräfte getestet, die insgesamt **5%** der Kinder in Baden-Württemberg

12 Jahre

Seit 2011 werden die Kinder im Alter von **3-10 Jahren** getestet.

KINDERTURNSTIFTUNG BADEN-WÜRTTEMBERG
NEU BEGRIFFLICH GEFÖRDERT

25 % aller Städte & Gemeinden

In Baden-Württemberg wurden erreicht. Das sind **276 Orte**.

7.358 Datensätze

wurden erfasst. Im Jahr 2023 haben wir das frühere gewählte Ziel von 5.000 erhabenen Datensätzen von Kindern **weil übertrafen**.

Orte, die 2023 zum Barometer hinzugekommen sind

Grafik: Kinderturnstiftung BW

 **NUSSBAUM**

Die ausführlichen Ergebnisse des Fitnessbarometers 2024 gibt es hier zum Download im Artikel. Entweder über den QR-Code oder auch hier:

<https://nussbaumwelt.net/fitnessbarometer24/>



AUTO

ANKAUF



ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!

Gerne auch **SPORTWAGEN, SUVs, CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile, Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!**

☎ **0711 - 3424 7363**

info@auto-schwab-fellbach.de

STELLEN

jobsucheBW



Dein Platz in unserem Team ist noch frei!

Caritashaus St. Benedikt, Lindenrain 23, Boxberg

Ein Zuhause für 24 Menschen mit geistiger und/oder körperlicher Beeinträchtigung im Erwachsenenalter.

Wir suchen eine

Fachkraft (m/w/d)

mit einem Stellenumfang bis zu 80%

(z.B. Heilerziehungspfleger, Erzieher, Pflegefachkraft oder vergleichbare Qualifikation; aktuell 31,2 h/Wo.)

Neugierig geworden?

Gerne melden bei unserer Einrichtungsleitung Sabrina Hillebrand unter Telefon 0151 55027730 oder direkt Bewerbung an bewerbungen@caritas-tauberkreis.de

Ausführliche Stellenausschreibung: www.caritas-tauberkreis.de/stellenausschreibungen

Rechtzeitig krank melden

Arbeitsunfähigkeit kann aus unterschiedlichen Gründen eintreten. Wichtig ist es, das Fehlen direkt am ersten Tag dem Chef zu melden, am besten rechtzeitig vor dem regulären Dienstbeginn. Als Faustregel gilt, dass für eine Krankheitsdauer von bis zu drei Arbeitstagen eine Information ausreicht. Spätestens ab dem vierten Tag ist zeitnah ein ärztliches Attest, die sogenannte Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (AU), vorzulegen. Die Arztpraxen übermitteln diese mittlerweile automatisch. In einem

Urteil hat allerdings das Bundesarbeitsgericht (Az. 5 AZR 886/11) entschieden, dass Chefs die Bescheinigung schon vorher verlangen können.

„Wie die individuellen Fristen sind, hängt unter anderem vom Arbeits- und vom Tarifvertrag ab“, erläutert Knoob weiter. „Arbeitnehmende, die ihren Verpflichtungen rund um die Krankmeldung nicht nachkommen, haben schwerwiegende berufliche Konsequenzen zu fürchten.“ (djd/AUB e. V. - Die Unabhängigen/red)

Einfache Tipps für die Probezeit gibt es auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-1099/



Gemeinde Schöntal

Deine Gemeinde – Dein Job bei uns

Die Gemeinde Schöntal/Hohenlohekreis (ca. 5.600 Einwohner) besteht aus 9 Teilorten mit Weilern. Ein reges Vereins- und Kulturleben bietet eine hohe Lebensqualität zu erschwinglichen Preisen.

Wir suchen zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Mitarbeiter/in in der Kläranlage (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit

Wir bieten Ihnen:

- eine Bezahlung nach EG 5 TVöD
- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
- Möglichkeiten zur dienstlichen Fort- und Weiterbildung
- ein überaus interessantes und abwechslungsreiches Arbeitsfeld in einer zukunftsorientierten Gemeinde
- ein hohes Maß an eigenverantwortlichem Handeln in einem motivierten Team.

Ihre Tätigkeit umfasst folgende Schwerpunkte:

- Wartung, Instandhaltung und Instandsetzung abwassertechnischer Anlagen und Maschinen
- Betreuung und Unterhaltung des gemeindlichen Kanalnetzes
- Betreuung und Unterhaltung der mechanisch-biologischen Kläranlage, der Regenüberlaufbecken und der Abwasserpumpwerke
- Labortätigkeiten lt. Eigenkontrollverordnung
- Organisation von Reparatursätzen und Koordination von Fremdfirmen
- Erfassung und Dokumentation des Betriebs der Abwasseranlagen

Darüber hinaus:

- Technische Betreuung und Ansprechperson für die Geflüchteten-Unterkünfte der Gemeinde

Änderungen am Aufgabengebiet bleiben vorbehalten.

Ihr Profil:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem für Abwassertechnik oder für Ver- und Entsorger vergleichbaren Beruf
- EDV-Kenntnisse im Bereich Überwachungstechnik
- Führerschein Klasse B ist zwingend erforderlich

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **16. Juni 2024** bevorzugt per E-Mail an sandra.walter@schoental.de oder per Post an Gemeindeverwaltung Schöntal, Klosterhof 1, 74214 Schöntal.

Bei Fragen personalrechtlicher Art steht Ihnen Hauptamtsleiter Herr Bareiß (07943/9100-13) und bei Fragen fachlicher Art steht Ihnen der Technische Amtsleiter Herr Deubel (07943/9100-29) gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Gemeinde erhalten Sie unter www.schoental.de



Foto: Stadtrat/istock/Getty Images Plus

AUSBILDUNG, STUDIUM & WEITERBILDUNG



Bedarf an akademischen Fachkräften im Land steigt

Die akademische Weiterbildung soll ausgebaut werden. Ingenieure bleiben stark gefragt und auch im Gesundheitswesen sowie im Bildungsbereich wird die Nachfrage nach Akademikerinnen und Akademikern weiter steigen.

Das sind die wesentlichen Ergebnisse der bundesweiten Studie zu Qualifikations- und Berufsprojektionen (QuBe-Studie), die im Januar vorgestellt wurde. Im Bildungsbereich wurde das Studienangebot bereits erweitert, der Ausbau für die Gesundheitsfachberufe läuft und in den Ingenieurwissenschaften wird verstärkt um Studieninteressierte geworben. „Unser wichtigster Rohstoff bleiben die Köpfe, die

Menschen“, so Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

Viel Potenzial im Ländle

„Wir brauchen gut aus- und weitergebildete Fachkräfte, um den Strukturwandel erfolgreich zu gestalten und das große Potenzial auszuschöpfen, das Baden-Württemberg wirtschaftlich, wissenschaftlich und als Ort mit herausragender Lebensqualität zu bieten hat. Eine kraftvolle

Antwort darauf sind unsere landesweite Weiterbildungsoffensive sowie die ressortübergreifenden Aktivitäten der Fachkräftesicherung,“ ist sich der Ministerpräsident sicher.

Mehr Studienplätze

Wissenschaftsministerin Petra Olschowski sagte: „Für uns kommt es jetzt darauf an, die bestehenden Studienkapazitäten – ganz besonders in den Ingenieurwissenschaften – auszulasten und gleichzeitig Studienplätze etwa im Gesundheitsbereich und der Sozialen Arbeit auszubauen. Zur Zukunftssicherung unserer Wirtschaft ist es wichtig, möglichst viele qualifizierte Studieninteressierte national wie international zu gewinnen und erfolgreich zum Abschluss zu bringen. Wir unterstützen die Hochschulen dabei intensiv. Die Studie unterstreicht die Bedeutung der Ausbildungsleistung der Hochschulen für die wirtschaftliche Entwicklung des Landes.“

Mehr Weiterbildung

„Neben dem Erhalt der bisherigen Studienkapazitäten, ihrer besseren Auslastung und

der Steigerung des Studienerfolgs wird es erforderlich sein, auch die akademische Weiterbildung weiter auszubauen – und damit die Fähigkeiten und Kenntnisse von akademischen Expertinnen und Experten der veränderten Nachfrage der Unternehmen und Einrichtungen anzupassen.“ Das Wissenschaftsministerium arbeitet zudem daran, mehr Studierende für den MINT-Bereich – Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik – zu gewinnen und so künftige Arbeitskräfte zu qualifizieren. Dabei soll auch die in Baden-Württemberg vergleichsweise hohe Studienerfolgsquote gehalten und weiter gesteigert werden, etwa mit Unterstützungsangeboten zur Verhinderung von Abbrüchen.

Relevante Berufe

Auch die Relevanz von Berufen in der Bauplanung sowie technische Forschungs-, Entwicklungs-, Konstruktions- und Produktionssteuerungsberufe wird deutlich zunehmen. Auf weiter hohem Niveau werden die Beschäftigtenzahlen im Fahrzeugbau/Maschinenbau gesehen. (PM/red)

LANDRATSAMT HOHENLOHEKREIS:
Große Ausbildungsmöglichkeiten beim kleinsten Landkreis in Baden-Württemberg.

HOHENLOHE KREIS

GROSSE ZUKUNFT beim kleinen kreis!

- Ausbildungsberufe 2025:**
- Beamter (m/w/d) im mittleren Verwaltungsdienst
- Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)
- Kaufmann (m/w/d) für Büromanagement
- Vermessungstechniker (m/w/d)
- Fachinformatiker (m/w/d)
- Straßenwärter (m/w/d)
- Hauswirtschaftler (m/w/d)



- Duale Studiengänge 2025:**
- Public Management
- Digitales Verwaltungsmanagement
- Soziale Dienste in der Jugend-, Familien- & Sozialhilfe
- Bauingenieurwesen, Öffentliches Bauen





Welche Fördermöglichkeiten für Weiterbildung es gibt lesen Sie über den QR-Code oder den Link. Im Video erläutert der renommierte Karriere-Experte Jochen Mai, wann sich Weiterbildung lohnt:

<https://lokalmatador.net/weiterbildung/>

VERANSTALTUNGEN



FACHVORTRAG: ENERGIEKOSTEN ADE



ENERGIE EFFIZIENZ
Fachbetrieb



Durch smarte Nutzung des eigenen Solarstroms ohne Treibstoff-, Heiz- und Stromkosten leben.

Sie sind herzlich eingeladen!

Do 06.06. und Mi 12.06.24 jeweils 19.00 Uhr

Themen:

- Solarstrom gewinnen und smart selbst nutzen
- Wenn Sonne bewegt: Saubere E-Mobilität
- Wärme aus Sonnenkraft fürs Eigenheim

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! **Bitte melden Sie sich an.** Gerne vereinbaren wir mit Ihnen auch einen individuellen Beratungstermin.

Chalupa Solartechnik GmbH & Co. KG

Poststraße 11 · 74214 Schöntal-Bieringen
Telefon 07943 94498-0
info@chalupa-solartechnik.de
www.chalupa-solartechnik.de



Vom 10. - 14. Juni 2024 kommt das Sanierung(s)Mobil

Das Sanierung(s)Mobil Baden-Württemberg ist ein „rollendes Energiesparhaus“. Kompetente Energieberater bieten kostenlose Erstberatung zu Gebäudesanierung, Dämmung, Heizungstechnik und den zugehörigen Fördermöglichkeiten.



Perfekt finanziert mit dem **S-Klimakredit**
spk-ntow.de/klimakredit



Sparkasse
Neckartal-Odenwald

Werbung bringt Erfolg!

i

Das Amtsblatt ist kein Organ der Meinungspressen. Deshalb können Anzeigen von Parteien, die ihrer Natur nach einen Beitrag zur Meinungsbildung darstellen, im Amtsblatt grundsätzlich nicht veröffentlicht werden. Hinweise auf Veranstaltungen, soweit diese nicht selbst einen meinungsbildenden Inhalt haben, können jedoch veröffentlicht werden.

Für Wochenzeitungen und für Beilagen verfährt der Verlag in gleicher Weise. Eine besondere Regelung gilt für Wahlanzeigen, das heißt für Anzeigen von Parteien und Kandidaten aus Anlass einer Wahl (keine Sympathieanzeigen Dritter). Lässt die Kommune

Wahlwerbung im Amtsblatt zu, kann eine Veröffentlichung erfolgen. Die Werbung muss sich auf die Darstellung der eigenen Ziele beschränken. Sie darf keine Angriffe auf Dritte enthalten. In jedem Fall gibt die Werbung ausschließlich die Meinung der jeweils werbenden Partei oder Person wieder, nicht die des Verlages.

Der Verlag muss bei der Veröffentlichung den Grundsatz der Chancengleichheit beachten.



AKTIV IN DIE ZUKUNFT SENIOREN HEUTE



Sportlich aktiv mit Hörsystem – kein Problem

„Darf ich mein Hörsystem beim Sport tragen?“ Das hat sich schon so mancher gefragt, der die kleinen Hörhilfen am Ohr trägt oder vor der Entscheidung für eine Hörsystemversorgung steht. Die Antwort lautet eindeutig: ja!

Ob beim Radfahren, Schwimmen, Segeln, Yoga oder Laufen, jetzt ist die Zeit, in der man sich mit Bewegung an der frischen Luft fit hält. Wenn man dabei ein Hörsystem trägt, sind die Anforderungen an die hochentwickelten Mini-Computer im Ohr je nach Sportart unterschiedlich. Nicht jedes Modell eignet sich für jede Aktivität gleich gut. Beim ersten Beratungsgespräch mit dem Hörakustiker sollte geklärt werden, bei welchen Aktivitäten das Hörsystem genutzt werden soll.

Je nach Sportart anders

Heutzutage sind Hörsysteme so weit entwickelt, dass es sogar Hörlösungen zum Schwimmen oder Aquajoggen gibt. Hörsysteme helfen auch, das Gleichgewicht zu halten. Damit werden Stürze vermieden und manche Sportarten erst möglich gemacht. Dank be-

sonderer Beschichtungen und moderner Materialien können auch schweißtreibende Sportarten ausgeübt werden. Grundsätzlich ist es aber gut, sie abends, nach dem Tragen, in ein Trockengerät zu legen und mit offenem Batteriefach über Nacht richtig durchzutrocknen. Hörgeräte-Expertin Beate Gromke rät: „Solche Trockenboxen führt jeder Hörakustiker, und die Anschaffung lohnt sich, denn sie vermeidet kostspielige Reparaturen.“

Idealerer Fitnesstracker

Dank neuer Sensortechnologie kann das Hörsystem beim Sport als Fitnesstracker eingesetzt werden. Damit kann der Puls gemessen, die Strecke und die Schrittzahl können erfasst werden. Neueste Hörsysteme analysieren das Bewegungsverhalten der Träger und schalten dann automatisch auf entsprechende



Foto: Jupiterimages/DigitalVision/Thinkstock

Programme um. Der Personal Coach sitzt sozusagen im Ohr.

Windgeräusche gefiltert

Wer neu mit Hörsystemen versorgt wird und sich gerne bewegt, sollte bei der Entscheidung auf zwei weitere Aspekte achten: den festen Sitz im Ohr und eine gute Windgeräuschunterdrückung. Gerade beim Fahrradfahren und anderer Bewegung im Freien ist es wichtig, dass nicht jeder Luftzug ein Rauschen im Ohr verursacht. Dank der neuen Technik können Windgeräusche gefiltert werden, sodass Gespräche auch dann möglich sind, wenn die Mikrofone der Hörsysteme dem Fahrtwind ausgesetzt sind. Und wer den Fahrrad-

helm auf- und absetzt, will nicht riskieren, dass die Hörsysteme dabei heruntergezogen werden. Ein feststehendes Ohrpassstück hält die Geräte an Ort und Stelle. Die häufig verwendeten, locker sitzenden Universalschirmchen sind hier weniger zuverlässig.

Optimal angepasst

Die technischen Möglichkeiten setzen sportlichen Hörsystemträgern kaum Grenzen. Hörakustiker haben passende Hörlösungen für fast jede Sportart und wissen, wie die moderne Technik optimal auf die Bedürfnisse des Trägers angepasst werden kann. (ots/ Europäische Union der Hörakustiker/red)




PFLEGE ZUHAUSE
CHRISTOF HERRMANN


Bergstraße 3 · 74238 Krautheim
Tel.: 06294 / 452 20 · Fax: 06294 / 45221
E-Mail: herrmann@pflegezuhause.de
www.pflegezuhause.de

Ihr ambulanter Pflegedienst im Herzen des Jagsttals

Sie benötigen Unterstützung bei der Pflege
oder im Haushalt?
Kontaktieren Sie uns gerne!



lokalmatador



Wie Sie Ihre Hörgeräte nach dem Sport richtig reinigen und pflegen, erfahren Sie im Beitrag inkl. Video über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/hoergeraete-pflegen/>

SIE INTERESSIEREN SICH FÜR PHOTOVOLTAIK UND STROMSPEICHER?



Erfahren Sie bei unserem Beratungsabend von unseren Experten, wie Sie Eigenstrom produzieren und nutzen können.

Mo: 13.05. Do: 23.05.

Hotel Gasthof Löwen
Stock 15
74535 Mainhardt

Beginn um 18 Uhr

Mi: 08.05. Fr: 17.05.
Mo: 27.05.

E3 neuer Standort
Im Greut 2
74635 Kupferzell

Beginn um 18 Uhr

Begrenzte Teilnehmerzahl - Anmeldung erforderlich
 Sie erhalten einen Gutschein für ein Freigetränk nach Anmeldung.
 Zur Anmeldung senden Sie bitte eine Mail mit dem Stichwort "Infoveranstaltung", dem Datum und mit wie vielen Personen Sie teilnehmen.

Info@e3-experten.com
0791 94600 300
www.e3-experten.com

E3 Energie Effizienz Experten GmbH
Im Greut 2
74635 Kupferzell
EIN UNTERNEHMEN DER WÜRTH GROUP

ANZEIGE

EXPERTENTIPP





KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Wir suchen Immobilienmakler - keine Eigenakquise notwendig

WELCHE STEUERN FALLEN BEIM VERERBEN UND SCHENKEN VON IMMOBILIEN AN?

Steuern können nicht nur bei einem regulären Verkauf anfallen. Auch beim Vererben einer Immobilie (Erbchaftssteuer) oder bei einer Eigentumsübertragung per Schenkung (Schenkungssteuer) kann das Finanzamt Steuern erheben. Sie ist abhängig vom Wert der Immobilie und dem Verwandtschaftsverhältnis zum Erblasser bzw. Schenker und muss, anders als die Steuer bei einem Immobilienverkauf, vom Erben bzw. Beschenkten bezahlt werden.

Wer erbt, erhält je nach Verwandtschaftsverhältnis einen sogenannten Freibetrag. Das bedeutet, dass der Erbe bis zu einer gewissen Vermögenshöhe keine Erbschaftssteuer bezahlt. Für Eheleute gilt ein Freibetrag von 500.000 €, für Kinder 400.000 €, für Geschwister 20.000 € usw. Diese Freibeträge gelten auch bei einer Schenkung. Bei einer vererbten Immobilie bestimmt das Finanzamt deren Wert anhand von Güterausschüssen.

Wenn Sie eine Immobilie erben und anschließend verkaufen möchten, geht die Spekulationsfrist des Erblassers auf Sie über. Besaß der Erblasser die Immobilie also schon länger als zehn Jahre, können Sie die Wohnung verkaufen ohne zusätzlich einen Gewinn versteuern zu müssen.

Eine Schenkung erfolgt zu Lebzeiten und wird notariell beurkundet. Bei einer Schenkung können die Freibeträge alle zehn Jahre ausgeschöpft und das Vermögen somit steuerfrei übertragen werden. Geht der Vermögenswert über die Freibeträge hinaus, ist ein rechtzeitiger Beginn der Schenkungen ratsam, um die Freibeträge entsprechend mehrfach auszuschöpfen. Es empfiehlt sich also, eine Schenkung frühzeitig zu planen.

Bekannt aus der Fernsehwerbung bei RTL und NTV

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Jetzt auch in CRAILSHEIM!

Seit 1980 Verkauf, Vermietung, Verrentung und Finanzierung mit Vollservice.

Horaffenstraße 2
74564 Crailsheim
07951 29 61 0
www.garant-immo.de

GARANT

IMMOBILIEN

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) oder einfach direkt an uns.*



0800 5800 200

Kostenlose Hotline

* vorbehaltlich einer internen Prüfung

Ansprechpartner:
Leon Djolaj und Dr. Barth



EIN STARKES TEAM
AN IHRER SEITE



KÖNIGSKINDER

IMMOBILIEN

**Werden Sie Franchisenehmer.
Werden Sie ein Königskind.**

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de



Foto: press-photography / iStock/Thinkstock



SPORT UND BEWEGUNG

Foto: Kinderturnstiftung BW

MIT DER „ROLLENDE KINDERTURNWELT“ TIERISCH IN BEWEGUNG

Das Bewegungsmobil rollt wieder durchs Land: Auch 2024 können kleine und große Menschen tierische Abenteuer erleben.

Auch in diesem Jahr heißt es für große und kleine Bewegungsfans wieder: mobil unterwegs und in Bewegung. Die "Rollende Kinderturnwelt" der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg ist wieder auf Achse. Ab sofort tourt das beliebte Bewegungsmobil unter dem Motto „Bewegung macht tierisch fit“ durch ganz Baden-Württemberg und animiert auf über 40 Veranstaltungen Familien zu mehr gemeinsamer Bewegung.

Die "Rollende Kinderturnwelt" ist die mobile Version der Kinderturn-Welten in Stuttgart und Karlsruhe. Hier kommt die Bewegung direkt zu den Kindern, mitten hinein in ihre Lebenswelt. Und sie bringt die Tiere der heimischen Natur mit: Emily das Eichhörn-

chen führt die Tier-Combo an und zeigt, dass auch kleine Tiere einzigartige Fähigkeiten haben, selbst wenn sie, wie der (fast) blinde Maulwurf, gehandicapt sind. Klein, aber oho!

BEWEGUNG MACHT TIERISCH FIT

Unter dem Motto „Bewegung macht tierisch fit“ fordern fünf Erlebnisstationen Klein und Groß zu Spiel und Bewegung auf. Jede Station wird dabei von einem heimischen Tier und dessen spezieller motorischer Fähigkeit repräsentiert. Ziel ist, Kinder im Alter von vier bis zehn Jahren gemeinsam mit ihren Eltern spielerisch zu regelmäßiger Bewegung im Alltag zu motivieren, denn Eltern sind die wichtigsten Bewegungsvorbilder. Außerdem soll so der Zugang zum Kinderturnen in einem Turn- und Sportverein erleichtert werden.

KITU-APP

Und wenn die Kinder längst wieder auf dem

Heimweg sind, können sie in der Kitu-App auch nach dem Besuch regelmäßig Bewegungsanregungen bekommen. Die Suche nach Turn- und Sportvereinen mit einem Angebot zum Kinderturnen in der Nähe wird mit einer Datenbank vereinfacht.

Durch die Verbindung zur „Kitu-App: Gemeinsam spielen und bewegen“ können Familien das Kinderturnangebot bei ihnen vor Ort schnell ausfindig machen. Die kostenfreie App bringt Spaß, Spiel und Bewegung und stellt alle Muskeln auf die Probe. Beim gemeinsamen „Entengang“, bei der Kuschieltierrallye, dem „Hampelmann machen“ oder dem „Krebsklatsch“ kommen auch die Lachmuskeln nicht zu kurz. Egal ob drinnen oder draußen, Groß oder Klein, bei den über 300 Übungen und Bewegungsspielen können alle mitmachen.

(pm/red)



Foto: Kinderturnstiftung BW


lokalmatador

Hier finden Sie die Termine, wann die Mobile Kinderturnwelt 2024 in welcher Stadt zu Gast ist, und Sie können sich hier auch die KITU-App mit kreativen Anregungen für Bewegung im Alltag herunterladen.

<https://lokalmatador.net/kinderturnwelt24>

WIR SIND IHRE EXPERTEN

- VERKAUF
- VERMIETUNG
- VERSICHERUNG




DS IMMOBILIEN Dieter und Ursel Schmetzer GbR . Haagweg 35 . Öhringen
 info@dsimmo.de . www.dsimmo.de Follow us on    **079 41 92 93 0**



LBS
Jetzt Zinsen sichern!
 Bezirksleiter Arno Flicker
 Telefon 06291 625741
 Arno.Flicker@lbs-sued.de



Ihr Partner fürs Dach

- Bedachungen aller Art
- Flachdachbau
- Balkon- + Terrassenabdichtungen

Freie Kapazitäten **Tel. 0176 72602030**

An unsere Leser, Autoren und Kunden



**Fronleichnam
 Terminänderungen**



Amts- und Mitteilungsblatt Krautheim
 Bitte beachten Sie, dass es feiertagsbedingt zu folgenden Verschiebungen kommt:

Redaktionsschluss¹	Mo. 27. Mai 2024, 11:00 Uhr
Anzeigenschluss²	Di. 28. Mai 2024, 15:00 Uhr
Verteilung ab	Fr. 31. Mai 2024

¹Für artikelstar-Autoren und Vereinsredakteure
²Bitte beachten Sie, dass der Anzeigenschluss früher sein kann, wenn es sich um eine Kombibuchung mit anderen Orten handelt.

www.nussbaum-medien.de 6402



Sie wollen Ihre Anzeige per E-Mail aufgeben?

Kontaktieren Sie uns:
bad-rappenau@nussbaum-medien.de

www.mein-laendle.de

Originell



Jetzt im Handel



Die Summe der vielen, kleinen Besonderheiten Baden-Württembergs